

Finanzen und Steuern

Vierteljährliche Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts



1. Vierteljahr 2014

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen am 6. August 2014
Artikelnummer: 2140200143214

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611/ 75 4210

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Vorbemerkung
Gebietsstand und Zeichenerklärung
Erläuterungen zu den Tabellen

Tabellenteil

Eckwerte des öffentlichen Gesamthaushalts im 1. Vierteljahr 2014 und 2013 – Kern- und Extrahaushalte –

- 1 Ausgaben und Einnahmen des öffentlichen Gesamthaushalts im 1. Vierteljahr 2014 – Kern- und Extrahaushalte –**
 - 1.1 Nach Arten und Ebenen
- 2 Ausgaben und Einnahmen der Länder und Gemeinden/Gv. im 1. Vierteljahr 2014 – Kern- und Extrahaushalte –**

Tabellenabschnitt 2 entfällt, siehe hierzu Qualitätsbericht Abschnitt 1.8.2
- 3 Schulden zum 31.03.2014 – Kern- und Extrahaushalte –**
 - 3.1 Nach Arten und Ebenen
 - 3.2 Nach Arten und Ländern
- 4 Ausgaben und Einnahmen im 1. Vierteljahr 2014 – Kernhaushalte –**
 - 4.1 Nach Arten und Ebenen

Nachrichtlich

- 5 Ausgaben und Einnahmen im 1. Vierteljahr 2013 (Revidierte Ergebnisse)**
 - 5.1 Nach Arten und Ebenen – Kern- und Extrahaushalte –
 - 5.2 Nach Arten und Ebenen – Kernhaushalte –
- 6 Ausgaben und Einnahmen im 1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode**
 - 6.1 Nach Arten und Ebenen – Kern- und Extrahaushalte –
 - 6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –
 - 6.3 Nach Arten und Ebenen – Kernhaushalte –
 - 6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –

Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil

Erläuterungen
Ausgaben
Einnahmen
Besondere Finanzierungsvorgänge

Glossar

Qualitätsbericht

Länderfinanzausgleich (Sie wechseln zur Internetseite des Bundesministeriums der Finanzen)

Vorbemerkung

Die Ausgaben, Einnahmen und Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts werden in der vorliegenden Fachserie ab dem Berichtsjahr 2011 in der Abgrenzung des sogenannten Schalenkonzepts veröffentlicht. Mit dem Übergang auf das Schalenkonzept umfassen die Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts die Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände (Gv.) und der Sozialversicherung sowie die Finanzanteile der Europäischen Union. Der Berichtskreis der vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts wurde ab dem 1. Vierteljahr 2014 um Zweckverbände und rechtlich selbstständige Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung (F&E-Einheiten), die nach den Kriterien des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 1995 dem Sektor Staat zuzurechnen sind (Extrahaushalte), erweitert. Weitere Informationen zum Schalenkonzept sind dem beigefügten Qualitätsbericht (insbesondere Abschnitt 2.1.3) zu entnehmen.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält in der Tabellengruppe 1 für das 1. Vierteljahr 2014 und 2013 ausschließlich Eckwerte (Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen nach Ebenen) sowie in Tabellengruppe 3 den Schuldenstand zum 31.03.2014. Auf Tabellengruppe 2 wird im 1. Vierteljahr verzichtet. Der Grund ist die verstärkte Einführung der doppischen Buchführung bei den Gemeinden/Gv. in mehreren Ländern, durch die sich Einschränkungen bei der Qualität von differenzierten Einzelquartalen ergeben.

In Tabellengruppe 4 werden ergänzend zu den Ausgaben, Einnahmen und Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts (Kern- und Extrahaushalte) die Ausgaben und Einnahmen der Kernhaushalte dargestellt.

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts für das 1. Vierteljahr 2014 sind aufgrund der Erweiterung des Berichtskreises mit den bisher veröffentlichten Ergebnissen der Vorjahre nicht vergleichbar. Die Eckwertetabelle sowie die Tabellengruppe 5 für das 1. Vierteljahr 2013 wurden – soweit möglich – an den erweiterten Berichtskreis sowie methodisch an den aktuellen Stand angepasst. Bereits veröffentlichte Daten für diesen Berichtszeitraum werden damit revidiert.

Die Daten des 1.-4. Vierteljahres 2013 einschließlich Auslaufperiode werden für den öffentlichen Gesamthaushalt (Kern und Extrahaushalte) und die Kernhaushalte in Tabellengruppe 6 dargestellt.

Im Glossar werden die in den Tabellen verwendeten Begriffe erläutert. Weitere Begriffsdefinitionen enthält das Methodenpapier ["Fachbegriffe der Finanz- und Personalstatistiken"](#).

Gebietsstand

Die Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** beziehen sich auf den Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

. = Zahlenwert unbekannt

– = kein Nachweis vorhanden bzw. nicht besetzt

+ = besetzt

Abkürzungen

BGBI. = Bundesgesetzblatt

Gv. = Gemeindeverbände

Mill. = Million

Mrd. = Milliarde

Vj = Vierteljahr

Währungseinheit

Die Ergebnisse werden in Millionen Euro (Mill. EUR) dargestellt.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Erläuterungen zu den Tabellen

Tabellengruppen 1, 4, 5 und 6: Ausgaben und Einnahmen

Ab dem 1. Vierteljahr 2011 umfasst der öffentliche Gesamthaushalt die Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gv. und der Sozialversicherung sowie die EU-Anteile. Die Daten der Kern- und Extrahaushalte basieren auf unterschiedlichen Rechnungslegungssystemen. Kameral- und kaufmännische Erhebungsmerkmale müssen einander zugeschlüsselt werden. Für einige in der Fachserie ausgewiesene Positionen liegen allerdings keine Daten der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte vor, entweder weil sie diesem Rechnungslegungssystem fremd sind oder weil vierteljährlich keine Daten vorliegen. Ein Beispiel hierfür sind die Schuldenaufnahme und Schuldentilgung am Kreditmarkt, aus der sich die Nettokreditaufnahme errechnet. Weitere Beispiele sind der Erwerb/die Veräußerung von Beteiligungen oder die Darlehensvergaben bzw. -rückflüsse. Die für diese Ausgabe- bzw. Einnahmepositionen vorliegenden Daten beziehen sich ausschließlich auf die kameral buchenden Einheiten.

Die Tabellengruppe 4 und die Tabellen 5.2, 6.3 und 6.4 stellen die Ausgaben und Einnahmen der Kernhaushalte dar.

Die Ausgaben und Einnahmen sind in den Tabellen nach gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen geordnet. Durch die Gliederung der Ausgaben und Einnahmen in "Laufende Rechnung", "Kapitalrechnung" und "Besondere Finanzierungsvorgänge" werden dabei

- die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs regelmäßig anfallenden Finanzvorfälle,
- die der Finanzierung von Investitionen dienenden Zahlungen und
- die periodenübergreifenden Finanztransaktionen

herausgestellt und unter Berücksichtigung finanzstatistischer Zu- und Absetzungen (haushaltstechnische Verrechnungen u. Ä.) bis zum kassenmäßigen Abschluss fortgeführt.

Tabellengruppe 6 zeigt das 1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode. In der Auslaufperiode werden nach dem 31.12. Abschlussvorgänge der Kernhaushalte der Länder auf das zurückliegende Jahr gebucht. Die vorliegenden Daten des 1.-4. Vierteljahres 2013 einschließlich Auslaufperiode schließen Nachbuchungen bis 26.06.2014 ein. Zudem wurden vorläufige Daten der kaufmännisch buchenden Fonds, Einrichtungen und Unternehmen teilweise ersetzt.

Zahlungsbereiche

Bestimmte Zahlungen der Einheiten des öffentlichen Gesamthaushalts untereinander ("öffentlicher Bereich") und mit "anderen Bereichen", insbesondere Zinsen, laufende und investive Zuweisungen, Vermögensübertragungen und Darlehen, werden in den Tabellen nach Bereichen (= Zahlungsgeber, Zahlungsempfänger) gegliedert. Die Abgrenzung der einzelnen Bereiche richtet sich im wesentlichen nach den Vorschriften der staatlichen (Allgemeine Hinweise zum Gruppierungs- und Funktionenplan 3.8.1 und 3.8.2) und der kommunalen Haushaltssystematik (Gruppierungsplan).

Gemäß staatlicher Haushaltssystematik werden unter dem "öffentlichen Bereich" die Gebietskörperschaften Bund, Länder und Gemeinden/Gv., die Sozialversicherung, die Sondervermögen und die Zweckverbände subsumiert. Zahlungen an (von) Unternehmen und Einrichtungen, private(n) Haushalte(n) und an das (vom) Ausland sind finanzstatistisch als Zahlungen an (von) "andere(n) Bereiche(n)" klassifiziert (siehe Tabellengruppe 4 und Tabellen 5.2, 6.3 und 6.4).

Durch die Erweiterung des Berichtskreises um die Extrahaushalte stimmt die Abgrenzung des "öffentlichen Bereichs" und der "anderen Bereiche" in den Haushaltssystematiken nicht mit der Abgrenzung des "öffentlichen Bereichs" in der Abgrenzung des Schalenkonzepts (Qualitätsbericht 2.1.3) überein. Daher werden zusätzlich in der Tabellengruppe 1 sowie in den Tabellen 5.1, 6.1 und 6.2 Zahlungsverkehrspositionen der öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen, die nach den Kriterien des Europäischen Statistischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen zum Sektor Staat zählen (Extrahaushalte) unter dem "öffentlichen Bereich" nachgewiesen. Zahlungen an (von) öffentliche(n) Unternehmen und Einrichtungen, die nicht zum Sektor Staat gehören, sowie Zahlungen an (von) private(n) Unternehmen, private(n) Haushalte(n) und an das (vom) Ausland sind finanzstatistisch als Zahlungen an (von) "andere(n) Bereiche(n)" klassifiziert.

Eine Ausnahme bilden die Zuschüsse für laufende Zwecke an Organisationen ohne Erwerbszweck (Gruppe 686 der staatlichen Haushaltssystematik) und die Erstattungen an "sonstige Bereiche" (Obergruppe 67 der staatlichen Haushaltssystematik), die vergleichbar mit dem Staatsverbrauch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als laufender Sachaufwand nachgewiesen werden. Eine weitere Ausnahme bilden die Schuldenaufnahmen bei der Sozialversicherung (ohne kaufmännische Einheiten), die – entsprechend der staatlichen Haushaltssystematik – als Zahlungen von "anderen Bereichen", das heißt am Kreditmarkt, behandelt werden. Dementsprechend werden auch die Zinsausgaben an die Sozialversicherung als Zinsausgaben am Kreditmarkt nachgewiesen. Siehe hierzu Hinweise zur Tabellengruppe 3.

Finanzstatistische Bereinigung

Durch die Zahlungen zwischen den einzelnen Erhebungseinheiten ergeben sich bei der Zusammenfassung dieser Einheiten zu einer Darstellungsebene Doppelzählungen. Die finanzstatistische Bereinigung dieser Doppelzählungen erfolgt dabei nicht bei den einzelnen Ausgabe- oder Einnahmearten, sondern global bei den Ausgabe- und Einnahmesummen der "Laufenden Rechnung" und der "Kapitalrechnung", indem die darin enthaltenen Zahlungen zwischen den einzelnen Ebenen – in Höhe der Zahlungseingänge – als Gesamtbetrag abgezogen werden. Diese Beträge befinden sich in den Zeilen "Zahlungen von gleicher Ebene". Das Ergebnis sind die "bereinigten" Ausgaben und Einnahmen.

Eine Ausnahme bilden die Schuldenaufnahmen bei der Sozialversicherung, die – entsprechend der staatlichen Haushaltssystematik – als Zahlungen von "anderen Bereichen" (Kreditmarkt) behandelt und daher bei der Bereinigung nicht berücksichtigt werden.

Auch die Zahlungsströme zwischen Kern- und Extrahaushalten müssen zur Vermeidung von Doppelzählungen bei den Ausgabe- und Einnahmesummen bereinigt werden. Die geltenden staatlichen und kommunalen Haushaltssystematiken und der Erhebungskatalog der Hochschulfinanzstatistik lassen allerdings derzeit eine exakte Bereinigung nicht zu. Hilfsweise wird deshalb die Annahme getroffen, dass ein kameraler Extrahaushalt oder eine Hochschule ausschließlich Zahlungsbeziehungen zum Kernhaushalt der gleichen Ebene unterhält. Im Erhebungskatalog der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte wurde zum 1. Vierteljahr 2012 eine Differenzierung der Zahlungsverkehrspositionen aufgenommen.

Absetzungen

- Finanzstatistisch abgesetzt werden Ausgaben und Einnahmen, die zu Doppelzählungen innerhalb eines Einzelhaushalts führen. Bei Bund und Ländern sind dies die "Haushaltstechnischen Verrechnungen" (durchlaufende Gelder u.a.), bei den kommunalen Haushalten die "Inneren Verrechnungen", die Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die kalkulatorischen Kosten und deren Einnahmegegebungen.
- Die Gewerbesteuerumlage der Gemeinden/Gv. an Bund und Länder wird finanzstatistisch nicht unter den Ausgaben nachgewiesen, sondern von den Einnahmen der Gemeinden/Gv. aus der Gewerbesteuer abgesetzt.
- Die Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und dem Unterhaltsvorschussgesetz, die Lastenausgleichsleistungen, das Wohngeld, die Ausgaben für den Katastrophenschutz und alle anderen Leistungen für Rechnung des Bundes oder der Länder sowie die Erstattungen dieser Zahlungen werden – soweit statistisch gesondert erfasst – bei den Gemeinden/Gv. finanzstatistisch wie durchlaufende Gelder behandelt, d.h. eliminiert, da sie bei Bund und Ländern als unmittelbare Ausgaben nachgewiesen werden.

Zusetzungen

- Im Bundeshaushalt und in den Haushalten einiger Länder werden die Kreditaufnahmen netto, in der finanzstatistischen Darstellung dagegen brutto, d.h. Aufnahme und Tilgung getrennt, nachgewiesen.
- Die Ergänzungszuweisungen des Bundes an finanzschwache Länder sowie die hierfür verwendeten Umsatzsteuereinnahmen werden beim Bund in Ausgabe und Einnahme brutto ausgewiesen.
- Für den Landeshaushalt Rheinland-Pfalz wird der Nettonachweis der Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) auf den Bruttonachweis der Ausgaben und Einnahmen umgestellt.
- Der Bund weist den Anteil der Länder an dem Aufkommen aus der Energiesteuer netto nach. Finanzstatistisch erfolgt eine Bruttostellung beim Bund als Ausgabe und Einnahme.

Nachweis der Grundsicherung für Arbeitsuchende (Hartz IV)

Die Leistungen zur Grundsicherung für Arbeitsuchende werden nach dem am 1. Januar 2005 in Kraft getretenen Sozialgesetzbuch II (SGB II) gewährt. Die Durchführung obliegt der Bundesagentur für Arbeit, den sog. Optionsgemeinden bzw. den Arbeitsgemeinschaften zwischen Gemeinden und Bundesagentur für Arbeit. Der Bund trägt die Aufwendungen für die Grundsicherung für Arbeitsuchende bis auf die von den Gemeinden zu tragenden Kosten für Unterkunft und Heizung, an denen sich der Bund jedoch beteiligt. Die Leistungen zur Grundsicherung für Arbeitsuchende werden im öffentlichen Gesamthaushalt als direkte Leistungen des Bundes an die Berechtigten bzw. als zweckgebundene Zuweisungen im Rahmen des Zahlungsverkehrs nachgewiesen.

Die Leistungen der Gemeinden/Gv. werden zur Vermeidung von Doppelzählungen ohne die von den sog. Optionsgemeinden durchgeführten Leistungen, die vom Bund getragen werden, dargestellt.

Die Zahlungen der Gemeinden/Gv. an die Arbeitsgemeinschaften sind bei den Ausgaben für Renten und Unterstützungen nachgewiesen.

Darlehen des Bundes an die Bundesagentur für Arbeit

Im vierten Quartal jedes Jahres werden diese "vorläufigen" Darlehen in Zuweisungen umgewandelt und daher bei den Darlehen ab- und den Zuweisungen zugeordnet.

Steuereinnahmen

In den vierteljährlichen Kassenergebnissen des öffentlichen Gesamthaushalts wird das kassenmäßige Ist-Ergebnis der Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften im jeweiligen Berichtsvierteljahr nach der Verteilung der Gemeinschaftsteuern und der Gewerbesteuerumlage erfasst.

Zur inhaltlichen Abgrenzung des statistischen Nachweises der Steuereinnahmen in anderen Veröffentlichungen (z.B. Reihe 4 der Fachserie 14: Steuerhaushalt) ist im einzelnen zu beachten, dass im vorliegenden Bericht

- die kommunalen Steuereinnahmen der Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin finanzstatistisch nicht den Steuern der Gemeinden/Gv., sondern den Steuern der Länder zugerechnet werden,
- die Anteile der Umsatzsteuer, die der Bund als Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder zahlt, den Steuereinnahmen des Bundes und nicht denen der Länder zugerechnet werden (Bruttonachweis),
- die Einnahmen aus der Mehrwertsteuer noch nach vorläufigen Berechnungen den einzelnen Haushaltsebenen zugewiesen sind.

Tabellengruppe 3: Schulden

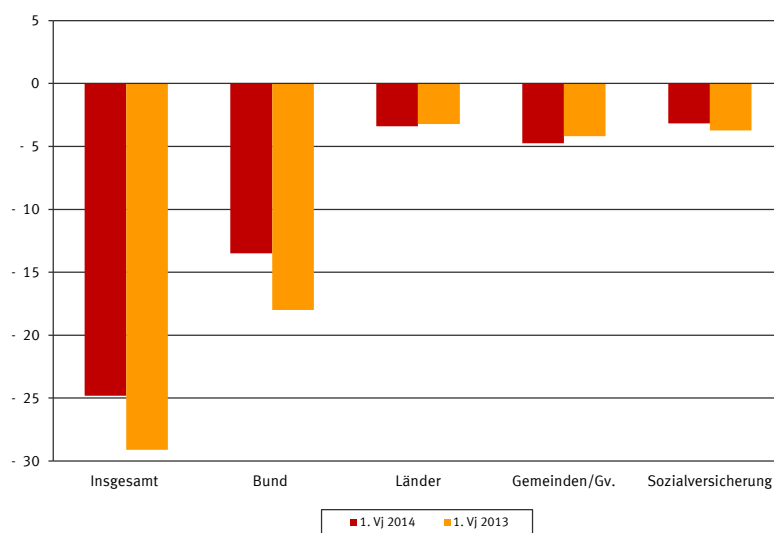
Die vierteljährliche Schuldenstatistik liefert aktuelle Angaben über den Schuldenstand der Kernhaushalte und Extrahaushalte von Bund, Ländern und Kommunen (Gemeinden/Gv.). Erfasst werden die Schuldenstände jeweils zum Quartalsende nach Art der Schulden (zum Beispiel Kassenkredite und Kredite). Im Unterschied zur jährlichen Schuldenstatistik wird hier die Gesamtverschuldung des öffentlichen Gesamthaushalts ohne die Schulden der Sozialversicherung dargestellt.

Die Kreditmarktschulden umfassen die Schulden der Kernhaushalte des Bundes, der Länder und Gemeinden/Gv. sowie der Extrahaushalte bei der Sozialversicherung. Nicht jedoch die Schulden der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte bei der Sozialversicherung.

Eckwerte des öffentlichen Gesamthaushalts im 1. Vierteljahr 2014 und 2013
Kern- und Extrahaushalte
 Mill. EUR

Ausgaben/Einnahmen/Schulden		Insgesamt	Bund	EU-Anteile	Länder	Gemeinden/ Gv.	Sozial- versicherung
Bereinigte Ausgaben	1. Vj 2014	315 010	91 518	11 552	85 270	49 850	136 496
	1. Vj 2013 ¹	307 309	90 368	11 196	82 288	46 832	132 739
Bereinigte Einnahmen	1. Vj 2014	290 174	78 018	11 552	81 867	45 100	133 313
	1. Vj 2013 ¹	278 149	72 357	11 196	79 032	42 654	129 024
Finanzierungssaldo	1. Vj 2014	- 24 817	- 13 483	0	- 3 406	- 4 751	- 3 177
	1. Vj 2013 ¹	- 29 121	- 17 997	0	- 3 225	- 4 177	- 3 722
Schulden ²	31.03.2014	2 036 544	1 278 541	.	619 698	138 305	.
	31.03.2013	2 057 560	1 286 165	.	636 466	134 929	.

Finanzierungssalden der Ebenen des öffentlichen Gesamthaushalts
Kern- und Extrahaushalte
 Mrd. EUR



- ¹ Revidiertes Ergebnis. Die Daten wurden – soweit möglich – an den erweiterten Berichtskreis sowie methodisch an den Stand des 1. Vierteljahres 2014 angepasst.
² Aufgrund der Berichtskreiserweiterung sind die Ergebnisse mit dem Vorjahresquartal nicht vergleichbar.

1 Ausgaben und Einnahmen des öffentlichen Gesamthaushalts – Kern- und Extrahaushalte –

1.1 Nach Arten und Ebenen

1. Vierteljahr 2014

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	EU-Anteile	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
Ausgaben							
1	Personalausgaben	64 330	11 994	-	34 837	13 072	4 428
2	Laufender Sachaufwand	80 313	5 143	-	8 920	12 442	53 807
3	Zinsausgaben	20 028	12 683	-	6 464	860	21
4	an öffentlichen Bereich	148	7	-	110	31	-
5	an andere Bereiche	19 880	12 676	-	6 354	829	21
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	268 989	63 126	11 552	34 916	28 879	130 516
7	an öffentlichen Bereich	139 769	48 833 ¹	-	25 907	12 380	52 650
8	an andere Bereiche	129 220	14 294	11 552	9 010	16 499	77 866
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	133 533	5 938	-	7 435	11 056	52 592
10	Ausgaben der laufenden Rechnung	300 127	87 008	11 552	77 703	44 196	136 181
11	Sachinvestitionen	8 048	1 023	-	2 114	4 673	237
12	Baumaßnahmen	5 533	773	-	1 225	3 496	40
13	Erwerb von Sachvermögen	2 515	251	-	889	1 178	198
14	Vermögensübertragungen	8 133	3 317	-	4 214	565	37
15	an öffentlichen Bereich	3 911	1 013	-	2 685	210	3
16	an andere Bereiche	4 222	2 304	-	1 530	355	34
17	Darlehen	1 893	192	-	1 464	237	1
18	an öffentlichen Bereich	411	0	-	393	18	-
19	an andere Bereiche	1 482	192	-	1 071	219	1
20	Erwerb von Beteteiligungen	815	0	-	463	310	43
21	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	621	5	-	569	47	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 626	27	-	1 257	177	3
23	Ausgaben der Kapitalrechnung	14 884	4 510	-	7 568	5 654	315
24	Bereinigte Ausgaben	315 010	91 518	11 552	85 270	49 850	136 496
Einnahmen							
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	252 197	63 355 ¹	11 817	57 891	13 302	105 832
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	8 584	5 200	-	1 305	2 021	58
27	Zinseinnahmen	3 329	2 246	-	655	209	219
28	vom öffentlichen Bereich	179	14	-	141	24	1
29	von anderen Bereichen	3 150	2 233	-	514	185	219
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	140 577	9 208	- 265	21 202	31 240	79 192
31	vom öffentlichen Bereich	132 827	6 605	-	18 972	28 722	78 529
32	von anderen Bereichen	7 750	2 603	- 265	2 230	2 519	663
33	Sonstige laufende Einnahmen	14 442	3 199	-	4 602	6 084	556
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	133 533	5 938	-	7 435	11 056	52 592
35	Einnahmen der laufenden Rechnung	285 597	77 271	11 552	78 220	41 801	133 266
36	Veräußerung von Vermögen	2 115	406	-	503	1 167	39
37	Vermögensübertragungen	4 853	25	-	2 732	2 094	3
38	vom öffentlichen Bereich	3 808	22	-	2 060	1 723	3
39	von anderen Bereichen	1 046	3	-	672	372	-
40	Darlehensrückflüsse	1 905	344	-	1 365	188	8
41	vom öffentlichen Bereich	519	180	-	325	13	-
42	von anderen Bereichen	1 386	163	-	1 040	175	8
43	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	330	-	-	303	27	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 626	27	-	1 257	177	3
45	Einnahmen der Kapitalrechnung	4 577	747	-	3 647	3 299	47
46	Bereinigte Einnahmen	290 174	78 018	11 552	81 867	45 100	133 313
Finanzierungsübersicht							
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	20	17	-	- 3	- 0	6
48	Finanzierungssaldo	- 24 817	- 13 483	0	- 3 406	- 4 751	- 3 177
Besondere Finanzierungsvorgänge							
49	Ausgaben	91 637	56 374	-	31 723	3 010	530
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt ²	88 710	54 991	-	31 645	2 074	-
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	9	-	-	-	9	-
52	Zuführungen an Rücklagen	2 838	1 383	-	20	906	529
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	81	-	-	59	21	1
54	Einnahmen	78 100	53 618	-	17 686	3 022	3 774
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt ²	63 530	44 821	-	16 544	2 164	-
56	Innere Darlehen	2	-	-	-	2	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	14 316	8 923	-	763	856	3 774
58	Überschüsse aus Vorjahren	379	-	-	379	-	-
59	Münzeinnahmen	- 126	- 126	-	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 38 354	- 16 239	0	- 17 444	- 4 738	67

¹ Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

² Ohne kaufmännisch buchende Extrahaushalte.

3 Schulden – Kern- und Extrahaushalte –

3.1 Nach Arten und Ebenen

Stichtag: 31.03.2014

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Schulden	Insgesamt ¹	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.
----------	------------------	------------------------	------	--------	---------------

Kassenkredite und Kreditmarktschulden

1	Insgesamt	2 036 544	1 278 541	619 698	138 305
2	Kassenkredite ²	106 756	16 315	41 035	49 407
3	Kreditmarktschulden ^{3 4}	1 929 787	1 262 226	578 663	88 899
4	darunter: Kernhaushalte	1 689 142	1 075 788	534 250	79 103
5	Wertpapiersschulden	.	1 059 099	309 608	.
6	Direkte Darlehen ⁵	.	16 689	224 643	.

Schulden bei öffentlichen Haushalten

7	Schulden bei öffentlichen Haushalten ⁶	35 972	2 182	29 802	3 988
---	--	---------------	--------------	---------------	--------------

1 Ohne Schulden der Sozialversicherung.

2 Einschließlich kurzfristiger Kredite von kaufmännisch buchenden Extrahaushalten.

3 Einschließlich kreditähnlicher Rechtsgeschäfte bei kameral buchenden Gemeinden/Gv.

4 Einschließlich Schulden der Kernhaushalte des Bundes, der Länder und Gemeinden/Gv. sowie der **kameral** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

5 Einschließlich Ausgleichsforderungen beim Bund.

6 Einschließlich Schulden der **kaufmännisch** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

3 Schulden – Kern- und Extrahaushalte –
3.2 Nach Arten und Ländern
 Stichtag: 31.03.2014
 Mill. Euro

Lfd. Nr.	Art der Schulden ----- Körperschaftsgruppe	Insgesamt	Flächenländer							
			Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz
Kassenkredite und Kreditmarktschulden										
1	Insgesamt	758 003	66 902	39 117	20 678	58 559	11 583	70 291	238 899	44 993
2	Länder	619 698	59 675	25 240	18 528	39 999	9 528	57 303	187 938	32 442
3	Gemeinden/Gv.	138 305	7 227	13 876	2 150	18 560	2 055	12 989	50 961	12 552
4	Kassenkredite zusammen ¹	90 441	13 568	361	821	7 684	759	3 835	49 122	6 618
5	Länder	41 035	13 373	-	0	1 125	43	1	23 244	5
6	Gemeinden/Gv.	49 407	195	361	821	6 559	716	3 834	25 878	6 613
7	Kreditmarktschulden zusammen ²	667 562	53 334	38 756	19 857	50 875	10 824	66 457	189 776	38 375
8	Länder	578 663	46 302	25 240	18 528	38 874	9 485	57 302	164 694	32 437
9	darunter: Kernhaushalte	534 250	39 261	25 240	16 873	38 866	9 130	57 209	133 164	32 346
10	Wertpapiersschulden	309 608	16 179	6 938	11 586	28 291	4 413	34 990	89 615	21 745
11	Direkte Darlehen	224 643	23 082	18 302	5 287	10 575	4 718	22 219	43 550	10 602
12	Gemeinden/Gv. ³	88 899	7 032	13 516	1 329	12 001	1 339	9 155	25 082	5 938
Schulden bei öffentlichen Haushalten										
13	Insgesamt ⁴	33 790	2 273	1 463	239	2 438	556	1 148	8 245	8 250
14	Länder	29 802	1 921	1 057	139	2 044	48	683	7 293	8 147
15	Gemeinden/Gv.	3 988	352	406	101	394	509	465	952	103

¹ Einschließlich kurzfristiger Kredite von kaufmännisch buchenden Extrahaushalten.

² Einschließlich der Schulden der Kernhaushalte sowie der **kameral** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

³ Einschließlich kreditähnlicher Rechtsgeschäfte bei kameral buchenden Gemeinden/Gv.

⁴ Einschließlich Schulden der **kaufmännisch** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

3 Schulden – Kern- und Extrahaushalte –

3.2 Nach Arten und Ländern

Stichtag: 31.03.2014

Mill. Euro

Art der Schulden ----- Körperschaftsgruppe	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Lfd. Nr.
	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg	

Kassenkredite und Kreditmarktschulden

Insgesamt	17 726	7 645	22 513	32 077	19 710	59 982	20 173	27 155	1
Länder	14 230	3 779	19 173	27 997	16 556	59 982	20 173	27 155	2
Gemeinden/Gv.	3 496	3 866	3 340	4 080	3 153	-	-	-	3
Kassenkredite zusammen ¹	2 041	131	1 204	1 622	311	337	831	1 195	4
Länder	2	0	-	791	88	337	831	1 195	5
Gemeinden/Gv.	2 039	131	1 204	831	222	-	-	-	6
Kreditmarktschulden zusammen ²	15 685	7 514	21 308	30 455	19 399	59 645	19 342	25 960	7
Länder	14 229	3 779	19 173	27 207	16 468	59 645	19 342	25 960	8
darunter: Kernhaushalte	13 957	3 777	19 170	26 706	16 114	59 600	19 077	23 759	9
Wertpapiersschulden	6 355	425	9 439	14 225	4 894	37 146	11 272	12 096	10
Direkte Darlehen	7 602	3 352	9 731	12 482	11 220	22 454	7 805	11 664	11
Gemeinden/Gv. ³	1 456	3 735	2 136	3 249	2 931	-	-	-	12

Schulden bei öffentlichen Haushalten

Insgesamt ⁴	100	4 334	61	541	123	805	1 238	1 974	13
Länder	42	3 992	41	313	66	805	1 238	1 974	14
Gemeinden/Gv.	58	342	20	228	57	-	-	-	15

¹ Einschließlich kurzfristiger Kredite von kaufmännisch buchenden Extrahaushalten.

² Einschließlich der Schulden der Kernhaushalte sowie der **kameral** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

³ Einschließlich kreditähnlicher Rechtsgeschäfte bei kameral buchenden Gemeinden/Gv.

⁴ Einschließlich Schulden der **kaufmännisch** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

4 Ausgaben und Einnahmen – Kernhaushalte –
4.1 Nach Arten und Ebenen
1. Vierteljahr 2014
Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
Ausgaben						
1	Personalausgaben	54 552	7 835	30 784	11 712	4 221
2	Laufender Sachaufwand	74 618	4 220	6 293	10 506	53 598
3	Zinsausgaben	17 089	10 276	6 028	765	20
4	an öffentlichen Bereich	38	-	25	13	-
5	an andere Bereiche	17 051	10 276	6 003	753	20
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	206 001	62 397	34 471	28 650	80 484
7	an öffentlichen Bereich	81 962	46 254 ¹	21 384	11 719	2 605
8	an andere Bereiche	124 040	16 143	13 087	16 931	77 879
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	66 676	-	2 356	9 847	2 546
10	Ausgaben der laufenden Rechnung	285 584	84 728	75 221	41 786	135 777
11	Sachinvestitionen	5 912	825	814	4 044	229
12	Baumaßnahmen	4 243	650	586	2 968	39
13	Erwerb von Sachvermögen	1 668	175	228	1 076	189
14	Vermögensübertragungen	7 797	3 107	4 108	546	37
15	an öffentlichen Bereich	3 183	867	2 151	164	-
16	an andere Bereiche	4 614	2 240	1 957	381	37
17	Darlehen	732	189	330	213	1
18	an öffentlichen Bereich	17	0	-	17	-
19	an andere Bereiche	715	188	330	197	1
20	Erwerb von Beteiligungen	330	0	57	266	7
21	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	584	-	539	45	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 096	-	2	84	-
23	Ausgaben der Kapitalrechnung	12 258	4 120	5 846	5 030	273
24	Bereinigte Ausgaben	297 842	88 847	81 067	46 816	136 050
Einnahmen						
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	195 487	63 355 ¹	57 891	13 302	60 940
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	7 155	4 637	823	1 677	18
27	Zinseinnahmen	545	35	115	180	216
28	vom öffentlichen Bereich	17	9	0	9	-
29	von anderen Bereichen	528	26	114	172	216
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	121 951	1 822	15 276	29 254	75 598
31	vom öffentlichen Bereich	116 109	650	13 764	26 760	74 935
32	von anderen Bereichen	5 842	1 172	1 512	2 494	663
33	Sonstige laufende Einnahmen	8 528	1 671	2 157	4 599	101
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	66 676	-	2 356	9 847	2 546
35	Einnahmen der laufenden Rechnung	266 989	71 521	73 905	39 165	134 326
36	Veräußerung von Vermögen	1 523	55	279	1 150	39
37	Vermögensübertragungen	4 011	2	2 043	1 967	-
38	vom öffentlichen Bereich	2 984	-	1 381	1 603	-
39	von anderen Bereichen	1 028	2	662	364	-
40	Darlehensrückflüsse	953	317	464	163	8
41	vom öffentlichen Bereich	240	180	48	12	-
42	von anderen Bereichen	713	137	416	152	8
43	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	327	-	303	24	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 096	-	2	84	-
45	Einnahmen der Kapitalrechnung	3 718	375	3 087	3 220	47
46	Bereinigte Einnahmen	270 707	71 895	76 992	42 385	134 372
Finanzierungsübersicht						
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	11	17	- 12	- 0	6
48	Finanzierungssaldo	- 27 124	- 16 935	- 4 087	- 4 431	- 1 671
Besondere Finanzierungsvorgänge						
49	Ausgaben	86 923	51 861	31 599	2 933	530
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt	85 417	51 861	31 531	2 025	-
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	8	-	-	8	-
52	Zuführungen an Rücklagen	1 418	-	9	880	529
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	80	-	59	20	1
54	Einnahmen	66 854	44 695	17 030	2 928	2 201
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	63 321	44 821	16 395	2 104	-
56	Innere Darlehen	2	-	-	2	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	3 542	-	519	822	2 201
58	Überschüsse aus Vorjahren	116	-	116	-	-
59	Münzeinnahmen	- 126	- 126	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 47 193	- 24 101	- 18 656	- 4 436	- 0

¹ Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

5 Ausgaben und Einnahmen

5.1 Nach Arten und Ebenen – Kern- und Extrahaushalte –

1. Vierteljahr 2013 (Revidierte Ergebnisse)

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	EU-Anteile	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
Ausgaben							
1	Personalausgaben	61 548	11 502	-	33 258	12 473	4 316
2	Laufender Sachaufwand	76 794	4 929	-	9 241	11 657	50 967
3	Zinsausgaben	22 589	14 279	-	7 375	908	26
4	an öffentlichen Bereich	167	6	-	132	29	-
5	an andere Bereiche	22 421	14 273	-	7 243	879	26
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	265 046	66 213	11 196	32 502	27 383	127 753
7	an öffentlichen Bereich	138 081	52 104 ¹	-	23 484	11 787	50 707
8	an andere Bereiche	126 965	14 110	11 196	9 018	15 596	77 046
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	131 734	10 803	-	6 759	10 515	50 646
10	Ausgaben der laufenden Rechnung	294 242	86 120	11 196	75 616	41 906	132 415
11	Sachinvestitionen	6 555	885	-	1 618	3 815	237
12	Baumaßnahmen	4 408	673	-	924	2 782	28
13	Erwerb von Sachvermögen	2 148	212	-	694	1 033	209
14	Vermögensübertragungen	7 142	3 096	-	3 478	532	37
15	an öffentlichen Bereich	3 538	925	-	2 418	195	0
16	an andere Bereiche	3 604	2 170	-	1 060	338	37
17	Darlehen	2 679	212	-	2 215	251	1
18	an öffentlichen Bereich	624	0	-	598	26	-
19	an andere Bereiche	2 055	212	-	1 617	225	1
20	Erwerb von Beteiligungen	881	56	-	365	410	50
21	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	681	5	-	601	75	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 872	6	-	1 605	158	0
23	Ausgaben der Kapitalrechnung	13 067	4 248	-	6 672	4 925	324
24	Bereinigte Ausgaben	307 309	90 368	11 196	82 288	46 832	132 739
Einnahmen							
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	244 006	61 689 ¹	11 462	55 561	13 074	102 220
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	4 511	914	-	1 703	1 842	52
27	Zinseinnahmen	4 022	2 300	-	1 276	206	240
28	vom öffentlichen Bereich	197	6	-	171	19	1
29	von anderen Bereichen	3 824	2 294	-	1 104	187	240
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	139 262	13 931	- 266	19 760	29 239	76 597
31	vom öffentlichen Bereich	131 084	11 197	-	17 448	26 519	75 921
32	von anderen Bereichen	8 177	2 734	- 266	2 313	2 720	676
33	Sonstige laufende Einnahmen	13 155	2 767	-	4 231	5 653	505
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	131 734	10 803	-	6 759	10 515	50 646
35	Einnahmen der laufenden Rechnung	273 220	70 796	11 196	75 771	39 499	128 969
36	Veräußerung von Vermögen	2 477	1 038	-	267	1 136	36
37	Vermögensübertragungen	4 453	12	-	2 470	1 971	0
38	vom öffentlichen Bereich	3 547	1	-	1 950	1 596	0
39	von anderen Bereichen	906	11	-	520	375	-
40	Darlehensrückflüsse	2 246	517	-	1 531	179	19
41	vom öffentlichen Bereich	734	277	-	435	22	-
42	von anderen Bereichen	1 512	240	-	1 096	157	19
43	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	625	-	-	598	27	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 872	6	-	1 605	158	0
45	Einnahmen der Kapitalrechnung	4 929	1 560	-	3 261	3 156	55
46	Bereinigte Einnahmen	278 149	72 357	11 196	79 032	42 654	129 024
Finanzierungsübersicht							
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	39	14	-	31	0	- 6
48	Finanzierungssaldo	- 29 121	- 17 997	0	- 3 225	- 4 177	- 3 722
Besondere Finanzierungsvorgänge							
49	Ausgaben	100 961	62 498	-	33 796	3 325	1 343
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt ²	97 059	61 032	-	33 729	2 297	-
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	3	-	-	-	3	-
52	Zuführungen an Rücklagen	3 779	1 466	-	11	961	1 342
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	120	-	-	56	64	1
54	Einnahmen	93 712	63 595	-	22 337	2 734	5 047
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt ²	83 309	61 902	-	19 474	1 933	-
56	Innere Darlehen	2	-	-	-	2	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	8 149	1 799	-	505	798	5 047
58	Überschüsse aus Vorjahren	2 359	-	-	2 359	-	-
59	Münzeinnahmen	- 107	- 107	-	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 36 370	- 16 900	0	- 14 684	- 4 768	- 18

¹ Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

² Ohne kaufmännisch buchende Extrahaushalte.

5 Ausgaben und Einnahmen
5.2 Nach Arten und Ebenen – Kernhaushalte –
1. Vierteljahr 2013 (Revidierte Ergebnisse)
Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
Ausgaben						
1	Personalausgaben	52 696	7 837	29 474	11 236	4 149
2	Laufender Sachaufwand	71 563	4 327	6 444	10 050	50 743
3	Zinsausgaben	19 281	11 845	6 575	836	25
4	an öffentlichen Bereich	39	-	22	17	-
5	an andere Bereiche	19 241	11 845	6 553	819	25
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	196 754	58 333	31 647	27 151	79 623
7	an öffentlichen Bereich	75 450	42 355 ¹	19 334	11 199	2 562
8	an andere Bereiche	121 304	15 978	12 312	15 953	77 061
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	62 903	-	2 130	9 445	2 513
10	Ausgaben der laufenden Rechnung	277 390	82 342	72 009	39 828	132 028
11	Sachinvestitionen	5 088	710	796	3 369	213
12	Baumaßnahmen	3 538	525	555	2 430	28
13	Erwerb von Sachvermögen	1 550	186	241	939	185
14	Vermögensübertragungen	6 887	2 949	3 387	515	37
15	an öffentlichen Bereich	2 934	865	1 908	161	-
16	an andere Bereiche	3 953	2 084	1 478	354	37
17	Darlehen	908	209	451	247	1
18	an öffentlichen Bereich	24	0	-	24	-
19	an andere Bereiche	884	209	451	223	1
20	Erwerb von Beteiligungen	563	56	89	410	8
21	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	628	-	555	74	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 041	-	2	83	-
23	Ausgaben der Kapitalrechnung	11 034	3 924	5 275	4 532	258
24	Bereinigte Ausgaben	288 424	86 266	77 284	44 360	132 286
Einnahmen						
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	189 153	61 689 ¹	55 559	13 074	58 831
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	3 486	707	1 207	1 558	15
27	Zinseinnahmen	575	31	121	184	239
28	vom öffentlichen Bereich	9	1	0	8	-
29	von anderen Bereichen	566	30	121	176	239
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	117 124	1 543	14 473	27 490	73 618
31	vom öffentlichen Bereich	110 958	392	12 832	24 792	72 942
32	von anderen Bereichen	6 166	1 151	1 642	2 697	676
33	Sonstige laufende Einnahmen	8 058	1 632	1 962	4 348	116
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	62 903	-	2 130	9 445	2 513
35	Einnahmen der laufenden Rechnung	255 493	65 602	71 192	37 209	130 306
36	Veräußerung von Vermögen	2 072	845	70	1 122	36
37	Vermögensübertragungen	3 668	11	1 824	1 834	-
38	vom öffentlichen Bereich	2 776	-	1 314	1 462	-
39	von anderen Bereichen	892	11	510	372	-
40	Darlehensrückflüsse	1 137	489	457	172	19
41	vom öffentlichen Bereich	329	277	36	16	-
42	von anderen Bereichen	808	212	421	156	19
43	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	625	-	598	27	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 041	-	2	83	-
45	Einnahmen der Kapitalrechnung	4 461	1 344	2 946	3 072	55
46	Bereinigte Einnahmen	259 953	66 946	74 138	40 281	130 361
Finanzierungsübersicht						
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	34	14	26	0	- 6
48	Finanzierungssaldo	- 28 437	- 19 306	- 3 120	- 4 079	- 1 931
Besondere Finanzierungsvorgänge						
49	Ausgaben	98 216	59 382	34 233	3 258	1 343
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt	95 359	59 382	33 719	2 258	-
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	3	-	-	3	-
52	Zuführungen an Rücklagen	2 735	-	459	934	1 342
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	119	-	56	63	1
54	Einnahmen	80 237	54 495	19 805	2 663	3 274
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	75 950	54 602	19 466	1 882	-
56	Innere Darlehen	2	-	-	2	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	4 337	-	283	779	3 274
58	Überschüsse aus Vorjahren	56	-	56	-	-
59	Münzeinnahmen	- 107	- 107	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 46 416	- 24 192	- 17 549	- 4 674	- 0

¹ Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

Auslaufperiode

In der Auslaufperiode werden nach dem 31.12. Abschlussvorgänge der Kernhaushalte der Länder auf das zurückliegende Jahr gebucht. Die vorliegenden Daten des 1.-4. Vierteljahres 2013 einschließlich Auslaufperiode schließen Nachbuchungen bis 26.06.2014 ein. Zudem wurden vorläufige Daten der kaufmännisch buchenden Fonds, Einrichtungen und Unternehmen teilweise ersetzt.

6 Ausgaben und Einnahmen

6.1 Nach Arten und Ebenen – Kern- und Extrahaushalte –

1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	EU-Anteile	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
Ausgaben							
1	Personalausgaben	242 959	43 462	-	126 234	54 622	18 641
2	Laufender Sachaufwand	320 399	27 225	-	40 084	46 245	206 846
3	Zinsausgaben	66 009	41 392	-	20 406	4 077	133
4	an öffentlichen Bereich	664	26	-	505	134	-
5	an andere Bereiche	65 345	41 366	-	19 902	3 944	133
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	1 024 405	233 335	30 116	137 973	113 760	509 222
7	an öffentlichen Bereich	534 394	178 387 ¹	-	103 573	49 677	202 757
8	an andere Bereiche	490 011	54 948	30 116	34 399	64 083	306 465
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	543 799	33 594	-	34 899	41 708	202 656
10	Ausgaben der laufenden Rechnung	1 109 973	311 820	30 116	289 798	176 996	532 186
11	Sachinvestitionen	42 922	8 687	-	11 146	22 069	1 021
12	Baumaßnahmen	30 788	6 819	-	6 956	16 827	186
13	Erwerb von Sachvermögen	12 134	1 867	-	4 189	5 243	835
14	Vermögensübertragungen	42 093	16 144	-	22 825	2 977	147
15	an öffentlichen Bereich	19 992	5 507	-	13 458	1 024	2
16	an andere Bereiche	22 101	10 637	-	9 366	1 953	145
17	Darlehen	8 885	2 047	-	5 721	1 115	3
18	an öffentlichen Bereich	1 258	0	-	1 167	91	-
19	an andere Bereiche	7 627	2 047	-	4 554	1 024	3
20	Erwerb von Beteiligungen	15 098	9 403	-	3 480	1 906	309
21	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	1 665	21	-	1 380	264	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	20 611	26	-	4 891	611	2
23	Ausgaben der Kapitalrechnung	90 051	36 276	-	39 660	27 719	1 478
24	Bereinigte Ausgaben	1 200 025	348 096	30 116	329 458	204 715	533 663
Einnahmen							
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	1 051 961	288 102 ¹	31 198	225 056	76 764	430 841
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	20 981	2 987	-	7 211	10 549	234
27	Zinseinnahmen	17 216	10 815	-	4 386	908	1 107
28	vom öffentlichen Bereich	821	103	-	626	90	2
29	von anderen Bereichen	16 396	10 712	-	3 760	819	1 106
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen		43 743	- 1 082	94 232	119 896	306 518
31	vom öffentlichen Bereich	534 762	36 253	-	84 451	110 357	303 702
32	von anderen Bereichen	28 545	7 490	- 1 082	9 782	9 539	2 816
33	Sonstige laufende Einnahmen	57 421	13 105	-	17 751	24 370	2 194
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	543 799	33 594	-	34 899	41 708	202 656
35	Einnahmen der laufenden Rechnung	1 167 088	325 159	30 116	313 736	190 779	538 239
36	Veräußerung von Vermögen	13 889	7 928	-	1 242	4 600	119
37	Vermögensübertragungen	22 874	366	-	12 850	9 655	2
38	vom öffentlichen Bereich	17 693	5	-	9 844	7 842	2
39	von anderen Bereichen	5 181	361	-	3 006	1 813	-
40	Darlehensrückflüsse	8 198	1 794	-	5 173	1 168	63
41	vom öffentlichen Bereich	1 707	477	-	1 139	91	-
42	von anderen Bereichen	6 491	1 317	-	4 035	1 077	63
43	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	1 312	-	-	1 135	177	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	20 611	26	-	4 891	611	2
45	Einnahmen der Kapitalrechnung	25 662	10 063	-	15 510	14 989	181
46	Bereinigte Einnahmen	1 192 749	335 222	30 116	329 246	205 768	538 420
Finanzierungsübersicht							
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	88	43	-	61	0	- 17
48	Finanzierungssaldo	- 7 188	- 12 831	0	- 151	1 053	4 740
Besondere Finanzierungsvorgänge							
49	Ausgaben	358 560	248 974	-	89 279	12 756	7 552
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt ²	334 235	237 300	-	86 572	10 364	-
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	17	-	-	-	17	-
52	Zuführungen an Rücklagen	23 715	11 674	-	2 292	2 201	7 549
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	593	-	-	415	175	3
54	Einnahmen	375 419	267 951	-	93 352	11 250	2 866
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt ²	365 445	265 070	-	91 134	9 241	-
56	Innere Darlehen	18	-	-	-	18	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	9 117	2 606	-	1 655	1 991	2 866
58	Überschüsse aus Vorjahren	563	-	-	563	-	-
59	Münzeinnahmen	276	276	-	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	9 671	6 147	0	3 922	- 453	55

¹ Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

² Ohne kaufmännisch buchende Extrahaushalte.

6 Ausgaben und Einnahmen

6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –

1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz
Ausgaben											
1	Personalausgaben	Zusammen	180 856	24 454	27 473	4 915	14 715	3 162	17 077	39 141	8 944
2		Länder	126 234	16 229	18 981	2 911	9 923	2 139	12 030	25 619	6 274
3		Gemeinden/Gv.	54 622	8 225	8 492	2 004	4 792	1 023	5 047	13 522	2 670
4	Laufender Sachaufwand	Zusammen	86 329	9 262	10 414	2 632	7 597	1 791	6 957	19 692	3 853
5		Länder	40 084	2 976	3 794	1 013	2 889	773	2 879	6 702	1 686
6		Gemeinden/Gv.	46 245	6 286	6 620	1 619	4 707	1 018	4 078	12 990	2 167
Zinsausgaben											
7	an öffentlichen Bereich	Zusammen	638	21	13	6	46	9	2	195	161
8		Länder	505	6	7	3	35	1	-	145	145
9		Gemeinden/Gv.	134	16	6	3	12	8	2	50	16
10	an andere Bereiche	Zusammen	23 846	2 702	1 470	589	1 801	412	2 351	6 244	1 340
11		Länder	19 902	2 438	949	538	1 268	357	1 977	4 905	1 041
12		Gemeinden/Gv.	3 944	264	521	51	533	55	375	1 339	299
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen											
13	an öffentlichen Bereich	Zusammen	153 250	21 565	26 892	5 855	12 137	3 507	14 059	33 769	8 038
14		Länder	103 573	13 992	18 498	4 234	7 471	2 689	9 069	21 105	5 152
15		Gemeinden/Gv.	49 677	7 574	8 395	1 622	4 666	818	4 990	12 664	2 886
16	an andere Bereiche	Zusammen	98 483	11 790	13 524	3 127	7 747	2 182	9 209	24 294	4 223
17		Länder	34 399	4 489	4 641	1 110	1 855	694	2 315	5 037	1 209
18		Gemeinden/Gv.	64 083	7 301	8 883	2 017	5 893	1 489	6 894	19 257	3 014
19	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	145 773	18 861	21 355	5 247	10 320	3 098	13 655	31 876	7 834
20		Länder	34 899	1 437	5 382	646	1 733	453	1 872	5 927	1 403
21		Gemeinden/Gv.	41 708	3 694	7 311	1 506	4 186	720	4 684	11 773	2 563
22	Ausgaben der laufenden Rechnung	Zusammen	397 628	50 934	58 431	11 877	33 723	7 965	36 000	91 459	18 725
23		Länder	289 798	38 692	41 487	9 163	21 709	6 200	26 397	57 586	14 104
24		Gemeinden/Gv.	176 996	25 972	25 606	5 809	16 416	3 691	16 702	48 048	8 489
25	Sachinvestitionen	Zusammen	33 215	5 659	7 672	896	2 595	602	2 613	4 580	1 324
26		Länder	11 146	1 530	1 686	216	1 007	363	646	1 310	315
27		Gemeinden/Gv.	22 069	4 128	5 986	681	1 589	239	1 968	3 270	1 009
28	Baumaßnahmen	Zusammen	23 783	3 942	5 878	672	1 949	482	1 717	2 847	942
29		Länder	6 956	847	1 285	116	722	293	304	495	167
30		Gemeinden/Gv.	16 827	3 095	4 593	556	1 227	189	1 414	2 353	775
31	Erwerb von Sachvermögen	Zusammen	9 432	1 717	1 793	224	647	120	896	1 733	382
32		Länder	4 189	683	401	100	285	70	342	815	148
33		Gemeinden/Gv.	5 243	1 034	1 393	125	362	50	554	917	234
Vermögensübertragungen											
34	an öffentlichen Bereich	Zusammen	14 482	1 623	2 134	557	1 108	549	985	3 072	586
35		Länder	13 458	1 525	1 950	530	919	540	779	2 983	560
36		Gemeinden/Gv.	1 024	98	183	28	189	9	207	89	27
37	an andere Bereiche	Zusammen	11 319	1 644	2 096	645	382	141	901	1 679	315
38		Länder	9 366	1 095	1 571	567	266	121	719	1 486	220
39		Gemeinden/Gv.	1 953	550	526	78	116	21	182	193	96
Darlehen											
40	an öffentlichen Bereich	Zusammen	1 257	1	32	-	8	3	20	19	13
41		Länder	1 167	-	-	-	-	3	-	-	11
42		Gemeinden/Gv.	91	1	32	-	8	-	20	19	2
43	an andere Bereiche	Zusammen	5 578	274	372	79	348	147	209	2 157	762
44		Länder	4 554	134	260	74	130	146	123	1 818	718
45		Gemeinden/Gv.	1 024	140	112	5	218	1	86	339	44
46	Erwerb von Beteiligungen	Zusammen	5 387	812	1 133	206	442	58	173	1 717	60
47		Länder	3 480	552	411	194	272	56	-	1 316	-
48		Gemeinden/Gv.	1 906	261	722	11	170	3	173	401	60
49	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	Zusammen	1 644	157	73	4	58	43	27	164	79
50		Länder	1 380	109	61	-	30	-	-	140	45
51		Gemeinden/Gv.	264	48	12	4	28	43	27	24	34
52	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	13 508	781	1 824	489	754	453	824	2 573	449
53		Länder	4 891	149	4	67	169	167	294	456	65
54		Gemeinden/Gv.	611	38	64	22	75	7	146	94	35
55	Ausgaben der Kapitalrechnung	Zusammen	59 374	9 388	11 688	1 897	4 187	1 090	4 104	10 815	2 690
56		Länder	39 660	4 797	5 934	1 513	2 455	1 062	1 971	8 597	1 803
57		Gemeinden/Gv.	27 719	5 185	7 509	784	2 243	308	2 516	4 241	1 237
58	Bereinigte Ausgaben	Zusammen	457 002	60 321	70 118	13 774	37 910	9 055	40 104	102 274	21 415
59		Länder	329 458	43 489	47 421	10 676	24 163	7 262	28 368	66 183	15 907
60		Gemeinden/Gv.	204 715	31 157	33 115	6 593	18 659	3 999	19 219	52 289	9 726

6 Ausgaben und Einnahmen
6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –
1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode
Mill. EUR

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Gemeinsame Extrahaushalte	Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg		
Ausgaben											
Personalausgaben	Zusammen	2 371	8 282	4 546	5 654	4 353	8 445	1 955	5 077	294	1
	Länder	1 697	5 062	2 843	3 947	2 842	8 445	1 955	5 077	263	2
	Gemeinden/Gv.	674	3 220	1 703	1 707	1 511	-	-	-	32	3
Laufender Sachaufwand	Zusammen	1 097	4 027	2 541	2 285	1 824	6 571	946	4 382	459	4
	Länder	663	1 637	1 067	808	857	6 571	946	4 382	441	5
	Gemeinden/Gv.	435	2 391	1 475	1 477	967	-	-	-	18	6
Zinsausgaben											
an öffentlichen Bereich	Zusammen	1	17	1	11	2	4	90	56	5	7
	Länder	1	9	-	0	1	4	90	56	5	8
	Gemeinden/Gv.	0	9	1	11	1	-	-	-	-	9
an andere Bereiche	Zusammen	573	426	726	998	672	1 919	643	864	117	10
	Länder	482	310	633	871	591	1 919	643	864	116	11
	Gemeinden/Gv.	91	116	93	127	81	-	-	-	0	12
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen											
an öffentlichen Bereich	Zusammen	1 771	8 698	4 426	4 839	3 833	1 921	512	1 296	-	13
	Länder	1 090	6 991	3 285	3 110	3 041	1 921	512	1 296	-	14
	Gemeinden/Gv.	682	1 707	1 141	1 729	792	-	-	-	-	15
an andere Bereiche	Zusammen	1 181	4 236	2 847	3 547	2 762	4 589	938	2 417	-	16
	Länder	401	1 309	1 461	962	1 091	4 589	938	2 417	-	17
	Gemeinden/Gv.	781	2 927	1 386	2 584	1 672	-	-	-	-	18
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	1 750	7 627	4 034	4 312	3 649	1 432	487	1 049	-	19
	Länder	506	1 915	525	431	612	1 432	487	1 049	-	20
	Gemeinden/Gv.	582	1 558	1 046	1 384	689	-	-	-	-	21
Ausgaben der laufenden Rechnung	Zusammen	5 244	18 059	11 053	13 020	9 797	22 017	4 596	13 043	875	22
	Länder	3 827	13 402	8 763	9 267	7 811	22 017	4 596	13 043	825	23
	Gemeinden/Gv.	2 079	8 810	4 753	6 251	4 335	-	-	-	49	24
Sachinvestitionen	Zusammen	273	2 223	772	979	943	615	148	1 262	60	25
	Länder	90	1 016	310	235	337	615	148	1 262	60	26
	Gemeinden/Gv.	183	1 206	462	744	606	-	-	-	0	27
Baumaßnahmen	Zusammen	207	1 838	588	713	732	391	67	788	31	28
	Länder	57	837	198	145	215	391	67	788	31	29
	Gemeinden/Gv.	150	1 002	389	569	517	-	-	-	-	30
Erwerb von Sachvermögen	Zusammen	67	385	184	266	211	223	81	475	29	31
	Länder	34	180	111	91	122	223	81	475	29	32
	Gemeinden/Gv.	33	205	73	175	89	-	-	-	0	33
Vermögensübertragungen											
an öffentlichen Bereich	Zusammen	233	1 406	529	498	634	126	223	198	-	34
	Länder	222	1 318	509	448	607	126	223	198	-	35
	Gemeinden/Gv.	10	88	20	50	27	-	-	-	-	36
an andere Bereiche	Zusammen	93	1 072	547	239	441	718	220	211	-	37
	Länder	93	1 020	516	172	400	718	220	211	-	38
	Gemeinden/Gv.	0	52	31	67	42	-	-	-	-	39
Darlehen											
an öffentlichen Bereich	Zusammen	23	1 130	4	3	2	-	-	-	-	40
	Länder	23	1 130	-	-	0	-	-	-	-	41
	Gemeinden/Gv.	-	0	4	3	2	-	-	-	-	42
an andere Bereiche	Zusammen	32	826	25	60	45	201	24	18	-	43
	Länder	9	814	20	36	29	201	24	18	-	44
	Gemeinden/Gv.	23	13	5	24	16	-	-	-	-	45
Erwerb von Beteiligungen	Zusammen	62	71	87	174	6	104	122	160	-	46
	Länder	57	7	78	153	0	104	122	160	-	47
	Gemeinden/Gv.	5	64	9	21	6	-	-	-	-	48
Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	Zusammen	11	856	3	38	2	36	94	0	-	49
	Länder	9	856	-	1	-	36	94	0	-	50
	Gemeinden/Gv.	2	0	3	38	2	-	-	-	-	51
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	280	3 409	471	329	428	121	140	141	-	52
	Länder	228	2 628	69	96	54	121	140	141	-	53
	Gemeinden/Gv.	6	52	26	30	16	-	-	-	-	54
Ausgaben der Kapitalrechnung	Zusammen	446	4 175	1 496	1 661	1 646	1 679	690	1 708	60	55
	Länder	274	3 533	1 363	948	1 319	1 679	690	1 708	60	56
	Gemeinden/Gv.	218	1 371	509	916	683	-	-	-	0	57
Bereinigte Ausgaben	Zusammen	5 690	22 234	12 548	14 681	11 443	23 695	5 286	14 751	935	58
	Länder	4 101	16 935	10 126	10 215	9 130	23 695	5 286	14 751	885	59
	Gemeinden/Gv.	2 297	10 181	5 261	7 167	5 018	-	-	-	50	60

6 Ausgaben und Einnahmen

6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –
1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode
Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz
Einnahmen											
61	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Zusammen	301 820	42 792	52 730	7 874	24 932	4 856	27 535	64 106	13 891
62		Länder	225 056	30 170	37 628	6 216	17 585	3 911	20 092	44 866	10 255
63		Gemeinden/Gv.	76 764	12 621	15 102	1 657	7 347	946	7 443	19 241	3 636
64	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zusammen	17 760	2 386	2 773	381	1 245	332	2 016	3 640	852
65		Länder	7 211	800	1 082	123	334	115	1 156	924	330
66		Gemeinden/Gv.	10 549	1 586	1 691	258	912	217	860	2 716	522
Zinseinnahmen											
67	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	716	7	4	18	33	1	6	188	150
68		Länder	626	0	0	16	28	1	- 0	145	139
69		Gemeinden/Gv.	90	7	4	2	5	0	6	43	11
70	von anderen Bereichen	Zusammen	4 578	736	477	37	129	45	385	1 697	156
71		Länder	3 760	600	318	20	42	39	315	1 459	138
72		Gemeinden/Gv.	819	136	158	17	87	6	70	238	18
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen											
73	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	194 807	23 187	26 409	8 586	13 400	5 646	17 259	40 875	9 718
74		Länder	84 451	8 776	10 331	3 821	4 453	2 898	5 363	13 413	3 757
75		Gemeinden/Gv.	110 357	14 410	16 079	4 765	8 947	2 749	11 896	27 462	5 961
76	von anderen Bereichen	Zusammen	19 321	2 253	3 187	557	1 519	366	2 665	4 137	816
77		Länder	9 782	969	1 699	355	763	219	1 209	1 454	322
78		Gemeinden/Gv.	9 539	1 284	1 488	202	756	147	1 456	2 684	494
79	Sonstige laufende Einnahmen	Zusammen	42 121	4 563	5 404	1 301	3 839	600	2 706	12 037	1 977
80		Länder	17 751	1 622	1 777	552	1 360	273	892	3 568	1 274
81		Gemeinden/Gv.	24 370	2 940	3 627	749	2 479	327	1 814	8 470	703
82	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	145 773	18 861	21 355	5 247	10 320	3 098	13 655	31 876	7 834
83		Länder	34 899	1 437	5 382	646	1 733	453	1 872	5 927	1 403
84		Gemeinden/Gv.	41 708	3 694	7 311	1 506	4 186	720	4 684	11 773	2 563
85	Einnahmen der laufenden Rechnung	Zusammen	435 351	57 062	69 629	13 506	34 777	8 748	38 916	94 806	19 726
86		Länder	313 736	41 501	47 454	10 458	22 832	7 003	27 155	59 901	14 812
87		Gemeinden/Gv.	190 779	29 291	30 838	6 144	16 347	3 671	18 861	49 081	8 782
88	Veräußerung von Vermögen	Zusammen	5 842	1 225	1 619	103	564	70	416	730	282
89		Länder	1 242	47	312	40	142	37	29	141	59
90		Gemeinden/Gv.	4 600	1 179	1 307	63	422	34	387	589	223
Vermögensübertragungen											
91	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	17 686	1 447	2 670	835	1 105	654	1 484	3 583	573
92		Länder	9 844	787	1 095	384	622	423	1 067	1 630	259
93		Gemeinden/Gv.	7 842	661	1 575	451	483	231	418	1 952	314
94	von anderen Bereichen	Zusammen	4 819	483	754	508	188	301	315	464	192
95		Länder	3 006	240	183	425	62	262	112	223	36
96		Gemeinden/Gv.	1 813	243	570	83	126	39	203	241	156
Darlehensrückflüsse											
97	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	1 230	7	9	2	49	3	33	42	82
98		Länder	1 139	1	5	2	37	3	0	35	80
99		Gemeinden/Gv.	91	6	4	0	12	0	33	7	2
100	von anderen Bereichen	Zusammen	5 111	328	771	212	246	127	157	2 436	214
101		Länder	4 035	225	650	203	22	123	62	2 034	193
102		Gemeinden/Gv.	1 077	103	121	9	223	4	95	402	21
103	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	Zusammen	1 312	16	24	0	17	34	14	25	2
104		Länder	1 135	-	-	-	-	-	-	-	-
105		Gemeinden/Gv.	177	16	24	0	17	34	14	25	2
106	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	13 508	781	1 824	489	754	453	824	2 573	449
107		Länder	4 891	149	4	67	169	167	294	456	65
108		Gemeinden/Gv.	611	38	64	22	75	7	146	94	35
109	Einnahmen der Kapitalrechnung	Zusammen	22 493	2 726	4 024	1 170	1 416	737	1 596	4 706	896
110		Länder	15 510	1 151	2 241	986	716	681	976	3 607	562
111		Gemeinden/Gv.	14 989	2 169	3 538	584	1 210	336	1 003	3 123	683
112	Bereinigte Einnahmen	Zusammen	457 844	59 788	73 653	14 676	36 192	9 485	40 512	99 512	20 622
113		Länder	329 246	42 653	49 695	11 443	23 548	7 684	28 130	63 507	15 374
114		Gemeinden/Gv.	205 768	31 460	34 376	6 728	17 556	4 007	19 864	52 204	9 466

6 Ausgaben und Einnahmen
6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –
1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode
Mill. EUR

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Gemeinsame Extrahaushalte	Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg		
Einnahmen											
Steuern und steuerähnliche Abgaben	Zusammen	3 269	12 736	7 004	9 900	6 732	11 951	2 426	9 086	-	61
	Länder	2 466	10 018	5 612	7 388	5 385	11 951	2 426	9 086	-	62
	Gemeinden/Gv.	802	2 718	1 392	2 512	1 347	-	-	-	-	63
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zusammen	105	1 029	375	772	340	656	149	540	169	64
	Länder	39	238	98	439	54	656	149	540	133	65
	Gemeinden/Gv.	67	791	277	333	285	-	-	-	35	66
Zinseinnahmen											
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	5	120	1	15	8	-	51	109	-	67
	Länder	5	111	-	14	8	-	51	109	-	68
	Gemeinden/Gv.	0	9	1	1	0	-	-	-	-	69
von anderen Bereichen	Zusammen	14	71	19	29	21	41	90	4	631	70
	Länder	2	28	12	11	10	41	90	4	631	71
	Gemeinden/Gv.	11	43	7	17	11	-	-	-	0	72
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen											
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	2 611	12 895	7 665	6 079	6 618	9 499	1 867	2 327	165	73
	Länder	1 310	6 975	3 954	2 057	3 520	9 499	1 867	2 327	131	74
	Gemeinden/Gv.	1 301	5 921	3 712	4 022	3 098	-	-	-	33	75
von anderen Bereichen	Zusammen	166	945	484	472	460	780	221	292	-	76
	Länder	89	562	344	177	326	780	221	292	-	77
	Gemeinden/Gv.	77	383	140	295	135	-	-	-	-	78
Sonstige laufende Einnahmen	Zusammen	328	1 719	613	1 185	626	1 968	310	2 492	453	79
	Länder	145	408	138	336	193	1 968	310	2 492	443	80
	Gemeinden/Gv.	183	1 311	475	849	433	-	-	-	11	81
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	1 750	7 627	4 034	4 312	3 649	1 432	487	1 049	-	82
	Länder	506	1 915	525	431	612	1 432	487	1 049	-	83
	Gemeinden/Gv.	582	1 558	1 046	1 384	689	-	-	-	-	84
Einnahmen der laufenden Rechnung	Zusammen	4 748	21 890	12 127	14 139	11 155	23 463	4 626	13 802	1 418	85
	Länder	3 550	16 425	9 634	9 992	8 883	23 463	4 626	13 802	1 339	86
	Gemeinden/Gv.	1 860	9 618	4 956	6 645	4 620	-	-	-	79	87
Veräußerung von Vermögen	Zusammen	30	111	106	158	94	147	36	152	1	88
	Länder	5	20	64	3	10	147	36	152	0	89
	Gemeinden/Gv.	25	91	42	155	84	-	-	-	0	90
Vermögensübertragungen											
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	252	2 133	785	461	739	436	220	278	30	91
	Länder	195	1 328	405	297	388	436	220	278	30	92
	Gemeinden/Gv.	58	805	380	164	351	-	-	-	-	93
von anderen Bereichen	Zusammen	32	610	306	158	328	143	17	23	-	94
	Länder	24	577	282	106	293	143	17	23	-	95
	Gemeinden/Gv.	8	33	23	52	35	-	-	-	-	96
Darlehensrückflüsse											
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	67	850	19	38	5	-	23	0	-	97
	Länder	65	849	1	37	1	-	23	0	-	98
	Gemeinden/Gv.	2	1	19	2	4	-	-	-	-	99
von anderen Bereichen	Zusammen	43	106	54	43	23	330	8	15	-	100
	Länder	10	87	50	7	17	330	8	15	-	101
	Gemeinden/Gv.	33	19	5	36	6	-	-	-	-	102
Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	Zusammen	0	1 135	0	36	7	-	-	-	-	103
	Länder	-	1 135	-	-	-	-	-	-	-	104
	Gemeinden/Gv.	0	-	0	36	7	-	-	-	-	105
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	280	3 409	471	329	428	121	140	141	-	106
	Länder	228	2 628	69	96	54	121	140	141	-	107
	Gemeinden/Gv.	6	52	26	30	16	-	-	-	-	108
Einnahmen der Kapitalrechnung	Zusammen	144	1 536	799	564	768	934	163	328	31	109
	Länder	71	1 368	732	353	655	934	163	328	31	110
	Gemeinden/Gv.	118	897	443	415	470	-	-	-	0	111
Bereinigte Einnahmen	Zusammen	4 891	23 426	12 926	14 704	11 922	24 397	4 789	14 129	1 449	112
	Länder	3 621	17 793	10 366	10 345	9 537	24 397	4 789	14 129	1 369	113
	Gemeinden/Gv.	1 978	10 515	5 399	7 060	5 090	-	-	-	80	114

6 Ausgaben und Einnahmen

6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –

1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz
Finanzierungsübersicht											
115	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	Zusammen	61	19	- 2	-	- 3	-	-	- 0	-
116		Länder	61	19	- 2	-	- 3	-	-	- 0	-
117		Gemeinden/Gv.	0	0	0	-	0	-	-	-	
118	Finanzierungssaldo	Zusammen	903	- 515	3 532	902	- 1 721	430	408	- 2 762	- 793
119		Länder	- 151	- 817	2 272	767	- 619	422	- 238	- 2 676	- 533
120		Gemeinden/Gv.	1 053	303	1 261	135	- 1 102	8	646	- 86	- 260
Besondere Finanzierungsvorgänge											
121	Ausgaben	Zusammen	102 035	8 364	7 409	4 710	7 013	1 673	7 769	23 015	7 022
122		Länder	89 279	7 670	3 238	4 547	6 187	1 484	6 614	19 884	6 531
123		Gemeinden/Gv.	12 756	693	4 171	163	826	189	1 155	3 131	491
124	Schuldentilgung am Kreditmarkt ¹	Zusammen	96 935	8 156	5 244	4 187	6 595	1 443	7 647	23 010	6 879
125		Länder	86 572	7 516	3 217	4 024	5 769	1 254	6 493	19 879	6 388
126		Gemeinden/Gv.	10 364	640	2 027	163	826	189	1 155	3 131	491
127	Rückzahlung Innerer Darlehen	Zusammen	17	7	10	-	-	-	-	-	-
128		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129		Gemeinden/Gv.	17	7	10	-	-	-	-	-	-
130	Zuführungen an Rücklagen	Zusammen	4 493	198	2 086	523	418	230	121	6	143
131		Länder	2 292	154	21	523	418	230	121	6	143
132		Gemeinden/Gv.	2 201	44	2 065	-	0	-	-	-	-
133	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	Zusammen	590	3	70	-	-	-	-	-	-
134		Länder	415	-	-	-	-	-	-	-	-
135		Gemeinden/Gv.	175	3	70	-	-	-	-	-	-
136	Einnahmen	Zusammen	104 602	10 155	4 843	3 925	7 961	1 337	8 470	25 715	7 792
137		Länder	93 352	9 646	1 566	3 833	6 904	1 184	7 185	23 122	7 176
138		Gemeinden/Gv.	11 250	509	3 276	92	1 058	153	1 284	2 594	616
139	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt ¹	Zusammen	100 375	9 734	3 021	3 735	7 849	1 207	8 349	25 715	7 550
140		Länder	91 134	9 293	1 556	3 644	6 799	1 054	7 065	23 121	6 934
141		Gemeinden/Gv.	9 241	441	1 465	92	1 050	153	1 284	2 594	616
142	Innere Darlehen	Zusammen	18	1	15	-	-	-	-	-	-
143		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
144		Gemeinden/Gv.	18	1	15	-	-	-	-	-	-
145	Entnahmen aus Rücklagen	Zusammen	3 646	219	1 807	189	112	130	120	0	236
146		Länder	1 655	152	10	189	105	130	120	0	236
147		Gemeinden/Gv.	1 991	68	1 797	-	8	-	-	-	-
148	Überschüsse aus Vorjahren	Zusammen	563	201	-	-	-	-	-	-	6
149		Länder	563	201	-	-	-	-	-	-	6
150		Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
151	Münzeinnahmen	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
152		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
153		Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
154	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	Zusammen	3 469	1 277	966	117	- 773	94	1 109	- 62	- 23
155		Länder	3 922	1 158	600	53	98	123	334	561	113
156		Gemeinden/Gv.	- 453	118	366	63	- 871	- 28	775	- 623	- 136

¹ Ohne kaufmännisch buchende Extrahaushalte.

6 Ausgaben und Einnahmen

6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –

1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode

Mill. EUR

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Gemeinsame Extrahaushalte	Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg		
Finanzierungsübersicht											
Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	Zusammen	0	3	1	0	0	1	- 0	44	-	115
	Länder	0	3	1	-	0	1	- 0	44	-	116
	Gemeinden/Gv.	-	0	-	0	-	-	-	-	-	117
Finanzierungssaldo	Zusammen	- 798	1 195	378	23	480	703	- 497	- 578	514	118
	Länder	- 479	861	240	130	408	703	- 497	- 578	484	119
	Gemeinden/Gv.	- 319	334	138	- 107	72	-	-	-	30	120
Besondere Finanzierungsvorgänge											
Ausgaben	Zusammen	1 487	1 744	4 995	3 742	2 019	8 111	9 101	3 860	-	121
	Länder	1 385	1 217	4 476	3 291	1 684	8 111	9 101	3 860	-	122
	Gemeinden/Gv.	102	528	519	452	335	-	-	-	-	123
Schuldentilgung am Kreditmarkt ¹	Zusammen	1 323	1 496	4 701	3 594	1 988	7 836	9 014	3 825	-	124
	Länder	1 220	969	4 257	3 231	1 681	7 836	9 014	3 825	-	125
	Gemeinden/Gv.	102	526	444	363	307	-	-	-	-	126
Rückzahlung Innerer Darlehen	Zusammen	-	-	0	0	0	-	-	-	-	127
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128
	Gemeinden/Gv.	-	-	0	0	0	-	-	-	-	129
Zuführungen an Rücklagen	Zusammen	1	249	146	120	28	102	87	35	-	130
	Länder	1	248	141	60	3	102	87	35	-	131
	Gemeinden/Gv.	-	1	5	60	25	-	-	-	-	132
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	Zusammen	163	-	148	29	4	174	-	-	-	133
	Länder	163	-	78	-	-	174	-	-	-	134
	Gemeinden/Gv.	-	-	70	29	4	-	-	-	-	135
Einnahmen	Zusammen	1 905	1 019	4 517	3 845	1 649	7 634	9 548	4 289	-	136
	Länder	1 750	648	4 279	3 196	1 393	7 634	9 548	4 289	-	137
	Gemeinden/Gv.	155	371	238	648	256	-	-	-	-	138
Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt ¹	Zusammen	1 868	984	4 441	3 535	1 523	7 384	9 459	4 023	-	139
	Länder	1 713	615	4 207	2 950	1 319	7 384	9 459	4 023	-	140
	Gemeinden/Gv.	155	369	234	586	204	-	-	-	-	141
Innere Darlehen	Zusammen	-	-	-	2	-	-	-	-	-	142
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	143
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	2	-	-	-	-	-	144
Entnahmen aus Rücklagen	Zusammen	-	35	10	299	57	75	89	266	-	145
	Länder	-	33	6	238	5	75	89	266	-	146
	Gemeinden/Gv.	-	2	4	61	52	-	-	-	-	147
Überschüsse aus Vorjahren	Zusammen	37	-	65	9	69	174	-	-	-	148
	Länder	37	-	65	9	69	174	-	-	-	149
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	150
Münzeinnahmen	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	153
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	Zusammen	- 381	469	- 100	125	110	225	- 50	- 149	514	154
	Länder	- 114	292	43	35	117	225	- 50	- 149	484	155
	Gemeinden/Gv.	- 266	177	- 143	90	- 7	-	-	-	30	156

¹ Ohne kaufmännisch buchende Extrahaushalte.

6 Ausgaben und Einnahmen
6.3 Nach Arten und Ebenen – Kernhaushalte –
1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode
Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
Ausgaben						
1	Personalausgaben	207 029	28 576	110 491	50 088	17 875
2	Laufender Sachaufwand	297 839	23 152	27 761	41 017	205 909
3	Zinsausgaben	51 452	29 976	17 577	3 771	129
4	an öffentlichen Bereich	143	-	72	71	-
5	an andere Bereiche	51 310	29 976	17 505	3 700	129
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	780 379	219 883	129 977	113 760	316 760
7	an öffentlichen Bereich	299 377	160 068	81 456	47 626	10 227
8	an andere Bereiche	481 003	59 815	48 521	66 134	306 533
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	266 406	-	8 967	39 595	10 124
10	Ausgaben der laufenden Rechnung	1 070 293	301 586	276 838	169 040	530 548
11	Sachinvestitionen	35 985	7 895	6 404	20 765	921
12	Baumaßnahmen	27 033	6 264	4 665	15 922	182
13	Erwerb von Sachvermögen	8 953	1 631	1 739	4 843	740
14	Vermögensübertragungen	40 719	15 327	22 268	2 977	147
15	an öffentlichen Bereich	17 061	4 924	11 304	832	-
16	an andere Bereiche	23 658	10 402	10 964	2 144	147
17	Darlehen	4 746	2 032	1 597	1 115	3
18	an öffentlichen Bereich	102	0	11	91	-
19	an andere Bereiche	4 644	2 032	1 586	1 024	3
20	Erwerb von Beteiligungen	11 046	8 778	335	1 906	27
21	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	1 555	-	1 291	264	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	14 535	-	20	419	-
23	Ausgaben der Kapitalrechnung	79 515	34 032	31 874	26 607	1 098
24	Bereinigte Ausgaben	1 149 809	335 618	308 712	195 647	531 646
Einnahmen						
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	839 100	287 582	225 046	76 764	249 709
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	18 528	4 886	4 460	9 110	73
27	Zinseinnahmen	2 601	191	630	830	950
28	vom öffentlichen Bereich	137	53	57	27	-
29	von anderen Bereichen	2 464	138	573	803	950
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	481 444	6 144	64 293	116 404	294 604
31	vom öffentlichen Bereich	458 816	2 642	57 521	106 865	291 788
32	von anderen Bereichen	22 629	3 502	6 772	9 539	2 816
33	Sonstige laufende Einnahmen	35 168	7 956	7 774	18 992	446
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	266 406	-	8 967	39 595	10 124
35	Einnahmen der laufenden Rechnung	1 110 436	306 758	293 235	182 505	535 657
36	Veräußerung von Vermögen	9 420	4 453	280	4 568	118
37	Vermögensübertragungen	19 352	296	9 728	9 328	-
38	vom öffentlichen Bereich	14 285	-	6 770	7 515	-
39	von anderen Bereichen	5 066	296	2 958	1 813	-
40	Darlehensrückflüsse	5 370	1 720	2 420	1 168	63
41	vom öffentlichen Bereich	730	477	162	91	-
42	von anderen Bereichen	4 640	1 243	2 258	1 077	63
43	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	1 312	-	1 135	177	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	14 535	-	20	419	-
45	Einnahmen der Kapitalrechnung	20 918	6 469	13 542	14 822	181
46	Bereinigte Einnahmen	1 131 354	313 227	306 777	197 327	535 838
Finanzierungsübersicht						
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	88	43	61	0	- 17
48	Finanzierungssaldo	- 18 367	- 22 348	- 1 874	1 680	4 176
Besondere Finanzierungsvorgänge						
49	Ausgaben	339 820	229 088	90 934	12 756	7 042
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt	325 482	229 088	86 030	10 364	-
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	17	-	-	17	-
52	Zuführungen an Rücklagen	13 969	-	4 730	2 201	7 039
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	352	-	174	175	3
54	Einnahmen	360 647	251 436	95 095	11 250	2 866
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	351 223	251 160	90 822	9 241	-
56	Innere Darlehen	18	-	-	18	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	8 688	-	3 831	1 991	2 866
58	Überschüsse aus Vorjahren	442	-	442	-	-
59	Münzeinnahmen	276	276	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	2 461	0	2 287	174	- 0

¹ Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

6 Ausgaben und Einnahmen

6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –
1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode
Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz
Ausgaben											
1	Personalausgaben	Zusammen	160 579	22 922	27 115	4 168	12 725	2 770	15 197	34 241	8 042
2		Länder	110 491	15 172	19 028	2 288	8 574	1 798	10 325	22 207	5 468
3		Gemeinden/Gv.	50 088	7 750	8 087	1 880	4 151	972	4 872	12 034	2 575
4	Laufender Sachaufwand	Zusammen	68 778	7 950	9 831	2 074	5 495	1 438	5 765	14 720	3 053
5		Länder	27 761	2 206	3 595	650	1 816	444	1 830	3 397	1 120
6		Gemeinden/Gv.	41 017	5 744	6 235	1 424	3 680	995	3 935	11 323	1 933
Zinsausgaben											
7	an öffentlichen Bereich	Zusammen	143	15	11	1	15	8	1	11	21
8		Länder	72	5	7	-	7	-	-	0	5
9		Gemeinden/Gv.	71	10	4	1	8	8	1	11	16
10	an andere Bereiche	Zusammen	21 205	1 968	1 450	513	1 773	397	2 042	5 158	1 275
11		Länder	17 505	1 727	948	465	1 268	342	1 673	3 936	983
12		Gemeinden/Gv.	3 700	241	502	48	505	54	369	1 222	292
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen											
13	an öffentlichen Bereich	Zusammen	129 082	20 193	21 430	5 141	10 230	3 084	12 141	28 196	7 247
14		Länder	81 456	12 748	13 150	3 629	5 767	2 287	7 188	16 345	4 400
15		Gemeinden/Gv.	47 626	7 445	8 279	1 511	4 464	798	4 953	11 851	2 847
16	an andere Bereiche	Zusammen	114 655	12 852	13 657	3 825	9 408	2 586	10 935	28 883	4 709
17		Länder	48 521	5 422	4 658	1 698	3 313	1 077	4 003	8 813	1 655
18		Gemeinden/Gv.	66 134	7 430	8 998	2 127	6 094	1 509	6 932	20 070	3 053
19	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	117 096	17 243	15 781	4 446	8 342	2 603	11 709	24 948	6 378
20		Länder	8 967	-	-	-	-	-	-	-	-
21		Gemeinden/Gv.	39 595	3 559	7 194	1 394	3 980	699	4 646	10 921	2 523
22	Ausgaben der laufenden Rechnung	Zusammen	377 345	48 657	57 711	11 275	31 304	7 681	34 373	86 260	17 968
23		Länder	276 838	37 280	41 387	8 729	20 744	5 947	25 019	54 698	13 630
24		Gemeinden/Gv.	169 040	25 060	24 912	5 598	14 923	3 638	16 416	45 589	8 192
25	Sachinvestitionen	Zusammen	27 169	4 674	7 552	739	2 072	530	2 188	3 157	1 054
26		Länder	6 404	724	1 639	111	633	294	285	448	80
27		Gemeinden/Gv.	20 765	3 950	5 913	628	1 439	236	1 903	2 710	974
28	Baumaßnahmen	Zusammen	20 587	3 463	5 824	568	1 658	434	1 560	2 123	782
29		Länder	4 665	477	1 274	52	535	248	203	175	28
30		Gemeinden/Gv.	15 922	2 986	4 551	516	1 123	187	1 356	1 948	754
31	Erwerb von Sachvermögen	Zusammen	6 582	1 211	1 728	170	414	95	628	1 034	272
32		Länder	1 739	247	366	59	99	46	82	273	52
33		Gemeinden/Gv.	4 843	964	1 362	111	315	49	546	762	220
Vermögensübertragungen											
34	an öffentlichen Bereich	Zusammen	12 136	1 466	2 106	511	889	389	612	2 562	521
35		Länder	11 304	1 379	1 935	492	750	381	412	2 527	495
36		Gemeinden/Gv.	832	87	171	18	139	8	200	35	27
37	an andere Bereiche	Zusammen	13 109	1 781	2 092	684	601	297	1 113	2 189	376
38		Länder	10 964	1 221	1 554	597	435	276	924	1 941	281
39		Gemeinden/Gv.	2 144	560	538	87	166	21	189	248	96
Darlehen											
40	an öffentlichen Bereich	Zusammen	102	1	32	-	8	-	20	19	13
41		Länder	11	-	-	-	-	-	-	-	11
42		Gemeinden/Gv.	91	1	32	-	8	-	20	19	2
43	an andere Bereiche	Zusammen	2 610	274	372	51	348	147	104	662	133
44		Länder	1 586	134	260	46	130	146	18	323	89
45		Gemeinden/Gv.	1 024	140	112	5	218	1	86	339	44
46	Erwerb von Beteiligungen	Zusammen	2 241	261	732	119	175	3	173	402	60
47		Länder	335	-	10	107	5	0	-	1	-
48		Gemeinden/Gv.	1 906	261	722	11	170	3	173	401	60
49	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	Zusammen	1 555	156	73	4	58	43	27	164	79
50		Länder	1 291	109	61	-	30	-	-	140	45
51		Gemeinden/Gv.	264	48	12	4	28	43	27	24	34
52	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	8 315	613	1 801	412	519	286	519	2 024	382
53		Länder	20	-	-	-	-	-	-	-	-
54		Gemeinden/Gv.	419	28	52	13	24	6	139	39	35
55	Ausgaben der Kapitalrechnung	Zusammen	50 605	7 999	11 157	1 695	3 632	1 122	3 718	7 131	1 855
56		Länder	31 874	3 567	5 459	1 353	1 983	1 096	1 639	5 380	1 001
57		Gemeinden/Gv.	26 607	5 018	7 448	740	2 143	305	2 458	3 736	1 202
58	Bereinigte Ausgaben	Zusammen	427 950	56 655	68 869	12 969	34 936	8 803	38 091	93 391	19 823
59		Länder	308 712	40 847	46 846	10 082	22 727	7 044	26 659	60 078	14 631
60		Gemeinden/Gv.	195 647	30 078	32 361	6 338	17 065	3 943	18 875	49 325	9 394

6 Ausgaben und Einnahmen
6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –
1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode
Mill. EUR

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg	
Ausgaben										
Personalausgaben	Zusammen	2 026	6 371	3 985	5 114	3 747	6 938	1 440	3 778	1
	Länder	1 398	3 754	2 448	3 512	2 362	6 938	1 440	3 778	2
	Gemeinden/Gv.	628	2 617	1 537	1 601	1 384	-	-	-	3
Laufender Sachaufwand	Zusammen	591	2 955	2 179	1 830	1 578	5 611	743	2 967	4
	Länder	189	1 063	904	533	695	5 611	743	2 967	5
	Gemeinden/Gv.	402	1 892	1 275	1 297	884	-	-	-	6
Zinsausgaben										
an öffentlichen Bereich	Zusammen	1	7	1	10	1	4	36	-	7
	Länder	1	7	-	-	-	4	36	-	8
	Gemeinden/Gv.	0	-	1	10	1	-	-	-	9
an andere Bereiche	Zusammen	567	397	724	975	658	1 917	629	764	10
	Länder	479	301	632	863	578	1 917	629	764	11
	Gemeinden/Gv.	88	96	91	113	79	-	-	-	12
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen										
an öffentlichen Bereich	Zusammen	1 287	7 289	3 848	4 394	3 280	507	178	639	13
	Länder	607	5 884	2 843	2 729	2 556	507	178	639	14
	Gemeinden/Gv.	680	1 405	1 005	1 666	724	-	-	-	15
an andere Bereiche	Zusammen	1 598	5 493	3 395	3 924	3 250	5 896	1 245	3 000	16
	Länder	815	2 265	1 873	1 277	1 510	5 896	1 245	3 000	17
	Gemeinden/Gv.	783	3 228	1 522	2 648	1 740	-	-	-	18
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	1 239	5 346	3 332	3 763	2 934	-	-	-	19
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	20
	Gemeinden/Gv.	580	1 248	910	1 320	621	-	-	-	21
Ausgaben der laufenden Rechnung	Zusammen	4 831	17 167	10 798	12 484	9 579	20 873	4 271	11 148	22
	Länder	3 490	13 274	8 701	8 913	7 701	20 873	4 271	11 148	23
	Gemeinden/Gv.	2 000	7 990	4 520	6 014	4 190	-	-	-	24
Sachinvestitionen	Zusammen	218	1 827	706	854	854	276	71	399	25
	Länder	50	729	254	146	264	276	71	399	26
	Gemeinden/Gv.	168	1 098	452	708	590	-	-	-	27
Baumaßnahmen	Zusammen	174	1 592	558	642	677	186	44	302	28
	Länder	37	662	174	97	172	186	44	302	29
	Gemeinden/Gv.	137	930	384	544	505	-	-	-	30
Erwerb von Sachvermögen	Zusammen	44	235	148	212	177	90	27	97	31
	Länder	13	67	80	49	92	90	27	97	32
	Gemeinden/Gv.	30	168	68	163	85	-	-	-	33
Vermögensübertragungen										
an öffentlichen Bereich	Zusammen	159	1 233	481	366	584	6	195	57	34
	Länder	150	1 171	465	326	564	6	195	57	35
	Gemeinden/Gv.	9	62	16	40	21	-	-	-	36
an andere Bereiche	Zusammen	151	1 096	526	300	467	838	247	350	37
	Länder	150	1 019	491	223	419	838	247	350	38
	Gemeinden/Gv.	2	77	35	77	48	-	-	-	39
Darlehen										
an öffentlichen Bereich	Zusammen	0	0	4	3	2	-	-	-	40
	Länder	0	-	-	-	-	-	-	-	41
	Gemeinden/Gv.	-	0	4	3	2	-	-	-	42
an andere Bereiche	Zusammen	32	142	25	60	38	201	5	18	43
	Länder	9	130	20	36	22	201	5	18	44
	Gemeinden/Gv.	23	13	5	24	16	-	-	-	45
Erwerb von Beteiligungen	Zusammen	62	69	15	21	6	40	56	47	46
	Länder	57	5	6	-	0	40	56	47	47
	Gemeinden/Gv.	5	64	9	21	6	-	-	-	48
Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	Zusammen	11	856	3	38	2	36	6	0	49
	Länder	9	856	-	1	-	36	6	0	50
	Gemeinden/Gv.	2	0	3	38	2	-	-	-	51
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	51	750	393	184	363	-	-	-	52
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	53
	Gemeinden/Gv.	5	26	21	20	10	-	-	-	54
Ausgaben der Kapitalrechnung	Zusammen	582	4 475	1 367	1 457	1 590	1 396	579	871	55
	Länder	425	3 910	1 236	732	1 269	1 396	579	871	56
	Gemeinden/Gv.	203	1 289	503	889	674	-	-	-	57
Bereinigte Ausgaben	Zusammen	5 413	21 641	12 165	13 941	11 169	22 269	4 849	12 019	58
	Länder	3 915	17 184	9 937	9 645	8 970	22 269	4 849	12 019	59
	Gemeinden/Gv.	2 203	9 279	5 023	6 903	4 865	-	-	-	60

6 Ausgaben und Einnahmen

6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –
1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode
Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz
Einnahmen											
61	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Zusammen	301 810	42 792	52 726	7 874	24 932	4 856	27 535	64 106	13 891
62		Länder	225 046	30 170	37 623	6 216	17 585	3 911	20 092	44 866	10 255
63		Gemeinden/Gv.	76 764	12 621	15 102	1 657	7 347	946	7 443	19 241	3 636
64	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zusammen	13 570	1 823	2 705	286	977	254	1 617	2 667	590
65		Länder	4 460	402	1 078	48	214	43	812	430	101
66		Gemeinden/Gv.	9 110	1 421	1 627	238	763	211	805	2 237	489
Zinseinnahmen											
67	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	84	1	2	0	2	0	5	4	11
68		Länder	57	-	0	0	0	-	-	0	-
69		Gemeinden/Gv.	27	1	2	-	1	0	5	4	11
70	von anderen Bereichen	Zusammen	1 376	148	228	40	62	30	69	399	152
71		Länder	573	9	72	22	4	25	1	142	137
72		Gemeinden/Gv.	803	140	156	18	58	6	68	258	14
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen											
73	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	164 386	21 424	20 836	7 682	11 045	5 110	15 162	33 447	8 342
74		Länder	57 521	7 186	4 919	3 125	2 617	2 411	3 348	7 288	2 485
75		Gemeinden/Gv.	106 865	14 238	15 917	4 558	8 428	2 700	11 814	26 159	5 858
76	von anderen Bereichen	Zusammen	16 311	1 889	3 186	489	1 179	332	2 331	3 442	718
77		Länder	6 772	605	1 698	287	423	185	876	758	224
78		Gemeinden/Gv.	9 539	1 284	1 488	202	756	147	1 456	2 684	494
79	Sonstige laufende Einnahmen	Zusammen	26 767	3 201	4 771	860	2 310	426	2 003	7 825	834
80		Länder	7 774	956	1 623	220	587	119	347	1 274	403
81		Gemeinden/Gv.	18 992	2 246	3 148	640	1 723	307	1 656	6 551	431
82	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	117 096	17 243	15 781	4 446	8 342	2 603	11 709	24 948	6 378
83		Länder	8 967	-	-	-	-	-	-	-	-
84		Gemeinden/Gv.	39 595	3 559	7 194	1 394	3 980	699	4 646	10 921	2 523
85	Einnahmen der laufenden Rechnung	Zusammen	407 206	54 035	68 672	12 784	32 164	8 405	37 013	86 941	18 160
86		Länder	293 235	39 327	47 013	9 918	21 430	6 693	25 475	54 756	13 605
87		Gemeinden/Gv.	182 505	28 392	30 247	5 919	15 096	3 616	18 601	46 211	8 410
88	Veräußerung von Vermögen	Zusammen	4 848	1 178	1 306	76	434	38	388	580	280
89		Länder	280	1	1	13	16	4	2	10	58
90		Gemeinden/Gv.	4 568	1 178	1 306	63	419	33	386	569	222
Vermögensübertragungen											
91	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	14 285	1 292	2 643	757	852	493	946	3 026	503
92		Länder	6 770	659	1 091	316	447	263	545	1 175	189
93		Gemeinden/Gv.	7 515	633	1 553	440	405	230	400	1 851	314
94	von anderen Bereichen	Zusammen	4 771	483	754	508	188	301	279	464	192
95		Länder	2 958	240	183	425	62	262	76	223	36
96		Gemeinden/Gv.	1 813	243	570	83	126	39	203	241	156
Darlehensrückflüsse											
97	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	253	7	9	2	49	0	33	42	82
98		Länder	162	1	5	2	37	-	-	35	80
99		Gemeinden/Gv.	91	6	4	0	12	0	33	7	2
100	von anderen Bereichen	Zusammen	3 335	328	770	49	246	125	153	972	139
101		Länder	2 258	225	649	40	22	121	58	570	117
102		Gemeinden/Gv.	1 077	103	121	9	223	4	95	402	21
103	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	Zusammen	1 312	16	24	0	17	34	14	25	2
104		Länder	1 135	-	-	-	-	-	-	-	-
105		Gemeinden/Gv.	177	16	24	0	17	34	14	25	2
106	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	8 315	613	1 801	412	519	286	519	2 024	382
107		Länder	20	-	-	-	-	-	-	-	-
108		Gemeinden/Gv.	419	28	52	13	24	6	139	39	35
109	Einnahmen der Kapitalrechnung	Zusammen	20 488	2 692	3 705	979	1 268	706	1 294	3 085	815
110		Länder	13 542	1 126	1 928	796	584	650	682	2 013	480
111		Gemeinden/Gv.	14 822	2 151	3 527	583	1 179	335	992	3 057	683
112	Bereinigte Einnahmen	Zusammen	427 695	56 726	72 377	13 764	33 432	9 111	38 307	90 026	18 975
113		Länder	306 777	40 453	48 941	10 713	22 014	7 343	26 157	56 769	14 084
114		Gemeinden/Gv.	197 327	30 543	33 773	6 501	16 275	3 951	19 593	49 268	9 093

6 Ausgaben und Einnahmen
6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –
1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode
Mill. EUR

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg	
Einnahmen										
Steuern und steuerähnliche Abgaben	Zusammen	3 269	12 736	7 004	9 900	6 732	11 946	2 426	9 086	61
	Länder	2 466	10 018	5 612	7 388	5 385	11 946	2 426	9 086	62
	Gemeinden/Gv.	802	2 718	1 392	2 512	1 347	-	-	-	63
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zusammen	61	569	330	500	286	537	84	285	64
	Länder	11	93	85	210	31	537	84	285	65
	Gemeinden/Gv.	50	476	246	291	255	-	-	-	66
Zinseinnahmen										
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	0	1	1	1	0	-	3	54	67
	Länder	-	-	-	-	0	-	3	54	68
	Gemeinden/Gv.	0	1	1	1	0	-	-	-	69
von anderen Bereichen	Zusammen	12	50	18	14	21	24	72	36	70
	Länder	1	6	12	0	10	24	72	36	71
	Gemeinden/Gv.	11	45	6	14	10	-	-	-	72
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen										
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	2 050	10 504	6 810	5 478	5 828	7 927	1 456	1 285	73
	Länder	759	4 947	3 389	1 548	2 834	7 927	1 456	1 285	74
	Gemeinden/Gv.	1 292	5 557	3 421	3 930	2 994	-	-	-	75
von anderen Bereichen	Zusammen	127	692	392	394	383	449	121	188	76
	Länder	50	309	252	99	249	449	121	188	77
	Gemeinden/Gv.	77	383	140	295	135	-	-	-	78
Sonstige laufende Einnahmen	Zusammen	198	932	531	905	500	936	111	423	79
	Länder	58	248	105	222	142	936	111	423	80
	Gemeinden/Gv.	140	684	426	683	358	-	-	-	81
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	1 239	5 346	3 332	3 763	2 934	-	-	-	82
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	83
	Gemeinden/Gv.	580	1 248	910	1 320	621	-	-	-	84
Einnahmen der laufenden Rechnung	Zusammen	4 478	20 139	11 754	13 429	10 816	21 819	4 272	11 356	85
	Länder	3 345	15 621	9 456	9 467	8 650	21 819	4 272	11 356	86
	Gemeinden/Gv.	1 792	8 616	4 720	6 405	4 479	-	-	-	87
Veräußerung von Vermögen	Zusammen	29	90	46	154	94	140	0	15	88
	Länder	5	1	4	2	10	140	0	15	89
	Gemeinden/Gv.	25	89	42	152	84	-	-	-	90
Vermögensübertragungen										
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	107	1 420	704	336	669	316	84	137	91
	Länder	52	657	330	181	328	316	84	137	92
	Gemeinden/Gv.	55	763	374	155	341	-	-	-	93
von anderen Bereichen	Zusammen	22	610	304	158	327	142	17	23	94
	Länder	14	577	281	106	292	142	17	23	95
	Gemeinden/Gv.	8	33	23	52	35	-	-	-	96
Darlehensrückflüsse										
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	2	1	19	2	5	-	-	-	97
	Länder	-	-	1	0	1	-	-	-	98
	Gemeinden/Gv.	2	1	19	2	4	-	-	-	99
von anderen Bereichen	Zusammen	43	43	52	41	23	330	8	15	100
	Länder	10	24	47	6	17	330	8	15	101
	Gemeinden/Gv.	33	19	5	36	6	-	-	-	102
Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	Zusammen	0	1 135	0	36	7	-	-	-	103
	Länder	-	1 135	-	-	-	-	-	-	104
	Gemeinden/Gv.	0	-	0	36	7	-	-	-	105
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	51	750	393	184	363	-	-	-	106
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	107
	Gemeinden/Gv.	5	26	21	20	10	-	-	-	108
Einnahmen der Kapitalrechnung	Zusammen	152	2 549	733	542	762	927	109	190	109
	Länder	81	2 393	663	294	649	927	109	190	110
	Gemeinden/Gv.	117	879	442	412	466	-	-	-	111
Bereinigte Einnahmen	Zusammen	4 630	22 687	12 487	13 971	11 578	22 747	4 382	11 546	112
	Länder	3 425	18 013	10 118	9 760	9 299	22 747	4 382	11 546	113
	Gemeinden/Gv.	1 909	9 495	5 162	6 818	4 945	-	-	-	114

6 Ausgaben und Einnahmen

6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –
1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode
Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz
Finanzierungsübersicht											
115	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	Zusammen	61	19	- 2	-	- 3	-	-	- 0	-
116		Länder	61	19	- 2	-	- 3	-	-	- 0	-
117		Gemeinden/Gv.	0	0	0	-	0	-	-	-	-
118	Finanzierungssaldo	Zusammen	- 195	90	3 506	794	- 1 507	308	216	- 3 366	- 847
119		Länder	- 1 874	- 375	2 093	631	- 716	300	- 502	- 3 310	- 546
120		Gemeinden/Gv.	1 680	465	1 413	163	- 790	8	718	- 56	- 301
Besondere Finanzierungsvorgänge											
121	Ausgaben	Zusammen	103 690	8 364	10 121	4 391	7 013	1 673	7 687	22 942	6 881
122		Länder	90 934	7 670	5 950	4 228	6 187	1 484	6 532	19 811	6 390
123		Gemeinden/Gv.	12 756	693	4 171	163	826	189	1 155	3 131	491
124	Schuldentilgung am Kreditmarkt	Zusammen	96 393	8 156	5 244	3 868	6 595	1 443	7 647	22 939	6 879
125		Länder	86 030	7 516	3 217	3 705	5 769	1 254	6 493	19 808	6 388
126		Gemeinden/Gv.	10 364	640	2 027	163	826	189	1 155	3 131	491
127	Rückzahlung Innerer Darlehen	Zusammen	17	7	10	-	-	-	-	-	-
128		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129		Gemeinden/Gv.	17	7	10	-	-	-	-	-	-
130	Zuführungen an Rücklagen	Zusammen	6 930	198	4 798	523	418	230	39	4	2
131		Länder	4 730	154	2 733	523	418	230	39	4	2
132		Gemeinden/Gv.	2 201	44	2 065	-	0	-	-	-	-
133	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	Zusammen	349	3	70	-	-	-	-	-	-
134		Länder	174	-	-	-	-	-	-	-	-
135		Gemeinden/Gv.	175	3	70	-	-	-	-	-	-
136	Einnahmen	Zusammen	106 345	10 154	7 356	3 689	7 961	1 337	8 368	25 715	7 552
137		Länder	95 095	9 645	4 079	3 597	6 904	1 184	7 084	23 121	6 936
138		Gemeinden/Gv.	11 250	509	3 276	92	1 058	153	1 284	2 594	616
139	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	Zusammen	100 063	9 734	3 021	3 505	7 849	1 207	8 349	25 715	7 550
140		Länder	90 822	9 293	1 556	3 414	6 799	1 054	7 065	23 121	6 934
141		Gemeinden/Gv.	9 241	441	1 465	92	1 050	153	1 284	2 594	616
142	Innere Darlehen	Zusammen	18	1	15	-	-	-	-	-	-
143		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
144		Gemeinden/Gv.	18	1	15	-	-	-	-	-	-
145	Entnahmen aus Rücklagen	Zusammen	5 822	219	4 320	183	112	130	19	-	2
146		Länder	3 831	152	2 523	183	105	130	19	-	2
147		Gemeinden/Gv.	1 991	68	1 797	-	8	-	-	-	-
148	Überschüsse aus Vorjahren	Zusammen	442	200	-	-	-	-	-	-	-
149		Länder	442	200	-	-	-	-	-	-	-
150		Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
151	Münzeinnahmen	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
152		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
153		Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
154	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	Zusammen	2 461	1 880	740	92	- 559	- 28	898	- 593	- 177
155		Länder	2 287	1 600	222	- 0	0	0	50	1	- 0
156		Gemeinden/Gv.	174	280	518	92	- 559	- 28	848	- 593	- 177

6 Ausgaben und Einnahmen
6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –
1.-4. Vierteljahr 2013 einschließlich Auslaufperiode
Mill. EUR

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg	
Finanzierungsübersicht										
Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	Zusammen	0	3	1	0	-	1	- 0	44	115
	Länder	0	3	1	-	-	1	- 0	44	116
	Gemeinden/Gv.	-	0	-	0	-	-	-	-	117
Finanzierungssaldo	Zusammen	- 783	1 049	322	30	409	478	- 468	- 429	118
	Länder	- 489	832	182	115	329	478	- 468	- 429	119
	Gemeinden/Gv.	- 294	217	140	- 85	80	-	-	-	120
Besondere Finanzierungsvorgänge										
Ausgaben	Zusammen	1 298	1 745	4 916	3 663	1 946	8 111	9 079	3 860	121
	Länder	1 196	1 217	4 397	3 211	1 611	8 111	9 079	3 860	122
	Gemeinden/Gv.	102	528	519	452	335	-	-	-	123
Schuldentilgung am Kreditmarkt	Zusammen	1 297	1 496	4 701	3 562	1 914	7 836	8 993	3 825	124
	Länder	1 195	969	4 257	3 199	1 608	7 836	8 993	3 825	125
	Gemeinden/Gv.	102	526	444	363	307	-	-	-	126
Rückzahlung Innerer Darlehen	Zusammen	-	-	0	0	0	-	-	-	127
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	128
	Gemeinden/Gv.	-	-	0	0	0	-	-	-	129
Zuführungen an Rücklagen	Zusammen	1	249	145	72	28	101	87	35	130
	Länder	1	248	140	12	3	101	87	35	131
	Gemeinden/Gv.	-	1	5	60	25	-	-	-	132
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	Zusammen	-	-	70	29	4	174	-	-	133
	Länder	-	-	-	-	-	174	-	-	134
	Gemeinden/Gv.	-	-	70	29	4	-	-	-	135
Einnahmen	Zusammen	1 840	1 070	4 453	3 744	1 639	7 633	9 548	4 289	136
	Länder	1 685	699	4 214	3 096	1 383	7 633	9 548	4 289	137
	Gemeinden/Gv.	155	371	238	648	256	-	-	-	138
Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	Zusammen	1 840	984	4 441	3 490	1 514	7 384	9 459	4 023	139
	Länder	1 685	615	4 207	2 904	1 310	7 384	9 459	4 023	140
	Gemeinden/Gv.	155	369	234	586	204	-	-	-	141
Innere Darlehen	Zusammen	-	-	-	2	-	-	-	-	142
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	143
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	2	-	-	-	-	144
Entnahmen aus Rücklagen	Zusammen	-	86	12	253	57	75	89	266	145
	Länder	-	84	7	192	5	75	89	266	146
	Gemeinden/Gv.	-	2	4	61	52	-	-	-	147
Überschüsse aus Vorjahren	Zusammen	-	-	-	-	68	174	-	-	148
	Länder	-	-	-	-	68	174	-	-	149
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	150
Münzeinnahmen	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	151
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	152
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	153
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	Zusammen	- 241	374	- 141	112	101	0	1	- 1	154
	Länder	- 0	315	0	- 0	100	0	1	- 1	155
	Gemeinden/Gv.	- 241	60	- 141	112	1	-	-	-	156

Erläuterungen zum Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil 1, 4, 5 und 6: Ausgaben und Einnahmen

Die Daten der Kern- und Extrahaushalte des öffentlichen Gesamthaushalts basieren auf unterschiedlichen Rechnungslegungssystemen. Den Ausgaben- und Einnahmenpositionen der kameral buchenden Kern- und Extrahaushalte liegen kamerale Haushaltssystematiken zugrunde. Für die Kernhaushalte der Gebietskörperschaften auf staatlicher Ebene (Bund und Länder) gilt die staatliche Haushaltssystematik bestehend aus Gruppierungs- und Funktionenplan. Auf kommunaler Ebene gilt die kommunale Haushaltssystematik bestehend aus Gruppierungs- und Gliederungsplan sowie für den doppisch buchenden kommunalen Bereich (Gemeinden/Gv.) der Kontenrahmen und der Produktrahmen. Für die Kernhaushalte der Sozialversicherung gelten eigene Kontenrahmen, die eine Überführung in den staatlichen Gruppierungsplan gewährleisten. Für die kaufmännisch buchenden Extrahaushalte gelten unterschiedliche Rechnungslegungsvorschriften, die in den für diesen Bereich durchgeführten Primärerhebungen berücksichtigt werden. Für die ausgegliederten öffentlichen Hochschulen gilt die Systematik der Finanzarten, die sich an den Haushaltssystematiken der staatlichen Ebene orientiert. Die Konten der nicht kameral buchenden Einheiten müssen für die Darstellung der Ausgaben und Einnahmen nach Arten der kameralen Systematik zugeschlüsselt werden.

Dem nachfolgenden Besetzungsschlüssel ist zu entnehmen, ob Positionen der genannten Systematiken in der jeweiligen Tabellenzeile besetzt (+) oder nicht besetzt (–) sind. Ein "+" im Besetzungsschlüssel bedeutet nicht zwangsläufig, dass tatsächlich ein Wert in der entsprechenden Zeile im Tabellenteil enthalten ist. Die im Besetzungsschlüssel separat dargestellten Kern- und Extrahaushalte sind in den Tabellen 1.1, 5.1, 6.1 und 6.2 zusammengefasst. In den Tabellen 4.1, 5.2, 6.3 und 6.4 sind nur die Kernhaushalte dargestellt.

**Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil 1, 4, 5 und 6
Ausgaben**

Art der Ausgaben	Laufende Nummer der Tabelle		Kernhaushalte ¹		Extrahaushalte		
	1.1 4.1 5.1 5.2 6.1 6.3	6.2 6.4	Bund/ EU-Anteile/ Länder/ Sozialversicherung	Gemeinden/ Gv.	Kameral buchende Extrahaushalte	Kaufmännisch buchende Extrahaushalte	Ausgegliederte öffentliche Hochschulen
Personalausgaben	1	1	+	+	+	+	+
Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	–	–	+	+	+	–	–
Bezüge und Nebenleistungen	–	–	+	+	+	+	+
Versorgungsbezüge und dergleichen	–	–	+	+	+	–	–
Beihilfen, Unterstützungen und dergleichen	–	–	+	+	+	+	+
Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	+	+	+	–	–
Laufender Sachaufwand	2	4	+	+	+	+	+
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	–	–	+	+	+	–	+
Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	+	+	+	+	+
Militärische Beschaffungen, Anlagen usw.	–	–	+	–	+	–	–
Erstattungen an andere Bereiche	–	–	+	+	+	–	–
Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	–	–	+	–	+	–	–
Zinsausgaben	3	–	+	+	+	+	+
an öffentlichen Bereich	4	7	+	+	+	+	–
an andere Bereiche	5	10	+	+	+	+	+
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	6	–	+	+	+	–	+
an öffentlichen Bereich	7	13	+	+	+	–	–
Länder	–	–	+	+	+	–	–
Gemeinden/Gv.	–	–	+	+	+	–	–
Sonstiger öffentlicher Bereich	–	–	+	+	+	–	–
an andere Bereiche	8	16	+	+	+	–	+
Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–	–	+	+	+	–	+
Unternehmen und öffentliche Einrichtungen	–	–	+	+	+	–	+
Soziale und ähnliche Einrichtungen	–	–	+	+	+	–	–
Sonstige im Inland	–	–	+	+	+	–	–
Ausland	–	–	+	–	+	–	–
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	9	19					
Ausgaben der laufenden Rechnung	10	22					

**Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil 1, 4, 5 und 6
Ausgaben**

Art der Ausgaben	Laufende Nummer der Tabelle		Kernhaushalte ¹		Extrahaushalte		
	1.1 4.1 5.1 5.2 6.1 6.3	6.2 6.4	Bund/ EU-Anteile/ Länder/ Sozialversicherung	Gemeinden/ Gv.	Kameral buchende Extrahaushalte	Kaufmännisch buchende Extrahaushalte	Ausgegliederte öffentliche Hochschulen
Sachinvestitionen	11	25	+	+	+	+	+
Baumaßnahmen	12	28	+	+	+	+	+
Erwerb von Sachvermögen	13	31	+	+	+	+	+
Erwerb von unbeweglichen Sachen	–	–	+	+	+	+	+
Erwerb von beweglichen Sachen	–	–	+	+	+	+	+
Vermögensübertragungen	14	–	+	+	+	–	–
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	–	–	+	+	+	–	–
an öffentlichen Bereich	15*	34*	+	+	+	–	–
Bund	–	–	+	+	+	–	–
Länder	–	–	+	+	+	–	–
Gemeinden/Gv.	–	–	+	+	+	–	–
Sonstiger öffentlicher Bereich	–	–	+	+	+	–	–
an andere Bereiche	16*	37*	+	+	+	–	–
Sonstige Vermögensübertragungen	–	–	+	+	+	–	–
an öffentlichen Bereich	15*	34*	+	–	+	–	–
an andere Bereiche	16*	37*	+	+	+	–	–
Darlehen	17	–	+	+	+	–	–
an öffentlichen Bereich	18	40	+	+	+	–	–
Länder	–	–	+	+	+	–	–
Gemeinden/Gv.	–	–	+	+	+	–	–
Sonstiger öffentlicher Bereich	–	–	+	+	+	–	–
an andere Bereiche	19	43	+	+	+	–	–
Erwerb von Beteiligungen	20	46	+	+	+	–	–
Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	21	49	+	+	+	–	–
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	22	52					
Ausgaben der Kapitalrechnung	23	55					
Bereinigte Ausgaben	24	58					

* Doppelte Zeilennummern (= Summennachweis)

¹ Einschließlich EU-Anteile

**Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil 1, 4, 5 und 6
Einnahmen**

Art der Einnahmen	Laufende Nummer der Tabelle		Kernhaushalte ¹		Extrahaushalte		
	1.1 4.1 5.1 5.2 6.1 6.3	6.2 6.4	Bund/ EU-Anteile/ Länder/ Sozialversicherung	Gemeinden/ Gv.	Kameral buchende Extrahaushalte	Kaufmännisch buchende Extrahaushalte	Ausgegliederte öffentliche Hochschulen
Steuern und steuerähnliche Abgaben	25	61	+	+	+	–	–
Steuern	–	–	+	+	+	–	–
Steuerähnliche Abgaben	–	–	+	+	+	–	–
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	26	64	+	+	+	+	+
Zinseinnahmen	27	–	+	+	+	+	+
vom öffentlichen Bereich	28	67	+	+	+	–	–
von anderen Bereichen	29	70	+	+	+	+	+
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	30	–	+	+	+	+	+
vom öffentlichen Bereich	31	73	+	+	+	+	+
Bund	–	–	+	+	+	+	–
Länder	–	–	+	+	+	+	+
Sonstiger öffentlicher Bereich	–	–	+	+	+	+	+
von anderen Bereichen	32	76	+	+	+	–	+
Sonstige laufende Einnahmen	33	79	+	+	+	+	+
Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	+	+	+	+	+
sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	+	+	+	–	–
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	34	82					
Einnahmen der laufenden Rechnung	35	85					

**Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil 1, 4, 5 und 6
Einnahmen**

Art der Einnahmen	Laufende Nummer der Tabelle		Kernhaushalte ¹		Extrahaushalte		
	1.1 4.1 5.1 5.2 6.1 6.3	6.2 6.4	Bund/ EU-Anteile/ Länder/ Sozialversicherung	Gemeinden/ Gv.	Kameral buchende Extrahaushalte	Kaufmännisch buchende Extrahaushalte	Ausgegliederte öffentliche Hochschulen
Veräußerung von Vermögen	36	88	+	+	+	+	-
Veräußerung von Sachvermögen	-	-	+	+	+	+	-
Veräußerung von Beteiligungen	-	-	+	+	+	-	-
Vermögensübertragungen	37	-	+	+	+	+	+
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-	-	+	+	+	+	+
vom öffentlichen Bereich	38*	91*	+	+	+	+	+
Bund	-	-	+	+	+	+	-
Länder	-	-	+	+	+	+	+
Gemeinden/Gv.	-	-	+	+	+	+	-
Sonstiger öffentlicher Bereich	-	-	+	+	+	+	-
von anderen Bereichen	39*	94*	+	+	+	-	-
Sonstige Vermögensübertragungen	-	-	+	-	+	-	-
vom öffentlichen Bereich	38*	91*	+	-	+	-	-
von anderen Bereichen	39*	94*	+	-	+	-	-
Darlehensrückflüsse	40	-	+	+	+	-	-
vom öffentlichen Bereich	41	97	+	+	+	-	-
Länder	-	-	+	+	+	-	-
Gemeinden/Gv.	-	-	+	+	+	-	-
Sonstiger öffentlicher Bereich	-	-	+	+	+	-	-
von anderen Bereichen	42	100	+	+	+	-	-
Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	43	103	+	+	+	-	-
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	44	106					
Einnahmen der Kapitalrechnung	45	109					
Bereinigte Einnahmen	46	112					

* Doppelte Zeilennummern (= Summennachweis)

1 Einschließlich EU-Anteile

Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil 1, 4, 5 und 6
Besondere Finanzierungsvorgänge

Art der Ausgaben/ Einnahmen	Laufende Nummer der Tabelle		Kernhaushalte ¹		Extrahaushalte		
	1.1 4.1 5.1 5.2 6.1 6.3	6.2 6.4	Bund/ EU-Anteile/ Länder/ Sozialversicherung	Gemeinden/ Gv.	Kameral buchende Extrahaushalte	Kaufmännisch buchende Extrahaushalte	Ausgegliederte öffentliche Hochschulen
Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	47	115	+	+	+	–	–
Finanzierungssaldo	48	118					
Ausgaben	49	121	+	+	+	+	–
Schuldentilgung am Kreditmarkt	50	124	+	+	+	–	–
Rückzahlung Innerer Darlehen	51	127	–	+	+	–	–
Zuführung an Rücklagen	52	130	+	+	+	+	–
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	53	133	+	+	+	–	–
Einnahmen	54	136	+	+	+	+	–
Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	55	139	+	+	+	–	–
Innere Darlehen	56	142	–	+	+	–	–
Entnahmen aus Rücklagen	57	145	+	+	+	+	–
Überschüsse aus Vorjahren	58	148	+	–	+	–	–
Münzeinnahmen	59	151	+	–	+	–	–
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	60	154					

1 Einschließlich EU-Anteile

Glossar

Ausgaben, bereinigte

Summe der Ausgaben der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.

Ausgaben der laufenden Rechnung

Summe der Ausgaben, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten meistens regelmäßig anfallen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene (Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke).

Ausgaben der Kapitalrechnung

Summe der Ausgaben, die der Finanzierung von eigenen Investitionen und denen anderer Träger dienen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene (Baumaßnahmen, Erwerb von Sachvermögen und Beteiligungen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, Gewährleistungen, Darlehensgewährungen).

Auslaufperiode

In der Auslaufperiode werden nach dem 31.12. Abschlussvorgänge der Kernhaushalte der Länder auf das zurückliegende Jahr gebucht.

Bereinigung, finanzstatistische

Durch die Zahlungen zwischen einzelnen Erhebungseinheiten ergeben sich bei deren Zusammenfassung zu einer Ebene Doppelzählungen. Um diese zu vermeiden, werden die entsprechenden Zahlungen abgesetzt, das heißt bereinigt.

Besondere Finanzierungsvorgänge

Nicht saldenrelevante Ausgaben und Einnahmen des öffentlichen Gesamthaushalts. Ausgaben: Schuldentilgungen am Kreditmarkt, Rückzahlungen innerer Darlehen, Zuführungen an Rücklagen, Deckung von Vorjahresfehlbeträgen.

Einnahmen: Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt, Aufnahmen innerer Darlehen, Entnahmen aus Rücklagen, Überschüsse aus Vorjahren, Münzeinnahmen.

Doppelte Buchführung in Konten (Doppik)

Die Doppik in der öffentlichen Verwaltung bezeichnet ein Buchführungssystem, das auf den Prinzipien der kaufmännischen Buchführung nach Handelsgesetzbuch beruht, aber an die Funktionen der öffentlichen Haushaltswirtschaft angepasst ist. Der doppisch basierte Haushalt umfasst die Rechnungslegung zum Erfolgsplan (Erfolgsrechnung) und zum Finanzplan (Finanzrechnung) sowie die Vermögensrechnung (Bilanz).

Einnahmen, bereinigte

Summe der Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.

Einnahmen der laufenden Rechnung

Summe der Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten meistens regelmäßig anfallen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene (Steuern, Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Zinseinnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke).

Einnahmen der Kapitalrechnung

Summe der Einnahmen aus der Veräußerung von Sachvermögen und Beteiligungen sowie zur Finanzierung von Investitionen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene (Veräußerungserlöse, Gewährleistungen, Darlehensrückflüsse, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen).

Extrahaushalte

Zu den Extrahaushalten zählen alle öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nach den Kriterien des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) dem Sektor Staat zuzurechnen sind.

Finanzanteile der Europäischen Union (EU-Anteile)

Die aus der Bundesrepublik Deutschland direkt an die EU abgeführten Einnahmen (Mehrwertsteuer-Eigenmittel der EU, Bruttonationaleinkommen-Eigenmittel der EU, Zölle, Abschöpfungen) sowie die Marktordnungsausgaben der EU an Inländer.

Finanzierungssaldo

Der Finanzierungssaldo des öffentlichen Gesamthaushalts in Abgrenzung der Finanzstatistiken ist der Saldo der bereinigten Ausgaben und Einnahmen zuzüglich des Saldos der haushaltstechnischen Verrechnungen.

Dieser weicht von dem in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesenen Finanzierungssaldo des Staates aufgrund methodischer Unterschiede ab.

Gebietskörperschaften

Körperschaften des öffentlichen Rechts, die die Gebietshoheit auf einem räumlich abgegrenzten Teil des Staatsgebiets besitzen und deren Mitglieder die auf diesem Gebiet wohnenden natürlichen Personen sind. Dazu zählen Bund, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände.

Gemeindeverband (Gv.)

Körperschaft des öffentlichen Rechts. Entsteht durch Zusammenschluss mehrerer Gemeinden zu Landkreisen und je nach Kommunalverfassung zu anderen Formen (Amt, Samtgemeinde, Verbandsgemeinde, Verwaltungsverband oder Verwaltungsgemeinschaft). Der Gemeindeverband nimmt für die verbandsangehörigen Gemeinden Aufgaben wahr, die die Leistungsfähigkeit der einzelnen Gemeinde übersteigen.

Haushaltstechnische Verrechnungen

Haushaltstechnische Verrechnungen sind interne Verrechnungen, die für die finanzstatistische Darstellung zur Vermeidung von Doppelzählungen eliminiert werden.

Hochschulen

Bei den im Rahmen des Schalenkonzepts zugesetzten Hochschulen handelt es sich ausschließlich um öffentliche Hochschulen die ausgegliedert sind oder die mit Globalhaushalten geführt werden. Sie zählen zu den Extrahaushalten.

Kameralistik

Die kameralistische Buchführung (Kameralistik) ist ein primär in der öffentlichen Verwaltung angewendetes Buchführungsverfahren. Die Kameralistik ist eine Geld- und Finanzrechnung, die die Liquiditätssicht beziehungsweise das sogenannte Geldverbrauchs-konzept in den Vordergrund stellt. Dabei erfasst die Kameralistik alle Einnahmen und Ausgaben des jeweiligen Haushaltsjahres, die kassenwirksam sind.

Kassenkredite/Kredite zur Liquiditätssicherung

Unter Kassenkrediten (auch als Kassenverstärkungskredite bezeichnet) werden die kurzfristigen Verbindlichkeiten erfasst, welche die Berichtseinheiten zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen eingehen. Sie dienen nicht der Ausgabendeckung (keine investiven Zwecke), sondern der Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft beziehungsweise der Liquiditätssicherung. Abweichend zur jährlichen Schuldenstatistik werden in der vierteljährlichen Schuldenstatistik auch von kaufmännisch buchenden Berichtsstellen Kredite mit einer Ursprungslaufzeit bis einschließlich 1 Jahr nachgewiesen.

Kassenmäßiger Überschuss/Fehlbetrag (Mehrausgaben/Mehreinnahmen)

Finanzierungssaldo zuzüglich/abzüglich der besonderen Finanzierungsvorgänge.

Kernhaushalte

Der Begriff „Haushalt“ wird hier institutionell, im Sinne von Einheit verwendet.

Im Schalenkonzept umfassen die Kernhaushalte die Haushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der Sozialversicherung.

Kreditmarktschulden

Dazu zählen alle bei Kreditinstituten und dem sonstigen Kreditmarkt direkt aufgenommenen Darlehen und Wertpapierschulden wie Anleihen, Bundesschatzbriefe, Schatzanweisungen und Kassenobligationen, die zur Finanzierung von nicht durch eigenen Einnahmen des Haushalts gedeckten Ausgaben dienen, sowie Ausgleichsforderungen gegenüber dem Bund.

Die Schulden der Gemeinden/Gv. aus Kreditmarktmitteln enthalten - abweichend von Fachserie 14 Reihe 5 - auch die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte, da diese im Rahmen der vierteljährlichen Erhebungen nicht gesondert erfasst werden. Die Schulden aus Kreditmarktmitteln können von der haushaltsrechtlichen Abgrenzung abweichen.

Die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte umfassen lediglich die Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden sowie die Restkaufgelder. Für den Bereich der Sozialversicherung sowie der Zweckverbände werden vierteljährlich keine Schuldendaten erhoben.

Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen

Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen entstehen durch Aufgabenauslagerungen, Neugründung oder Beteiligungserwerb. Es sind Einheiten, deren Eigner mehrheitlich – unmittelbar oder mittelbar – die Kernhaushalte (Bund, Länder, Gemeinden/Gemeindeverbände, Sozialversicherung) sind.

Öffentlicher Gesamthaushalt

Der öffentliche Gesamthaushalt umfasst die Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der Sozialversicherung, Finanzanteile der Europäischen Union (EU-Anteile).

Schalenkonzept in den Finanz- und Personalstatistiken

Das Modell des Schalenkonzepts besteht aus einem Kern, den die Kernhaushalte von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbänden und Sozialversicherung bilden. Die mittlere Schale umfasst die Extrahaushalte. Kernhaushalte und Extrahaushalte zusammen bilden den öffentlichen Gesamthaushalt. Dazu zählen auch die EU-Anteile, die nur dem Aggregat zugeordnet werden können. Die äußere Schale enthält alle sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen.

Schulden/Schuldenstand

In der Schuldenstatistik werden die Schulden nach Arten zum jeweiligen Stichtag dargestellt. In der vierteljährlichen Schuldenstatistik werden die Schulden in Kreditmarktschulden und Kassenkredite untergliedert.

Sondervermögen des Bundes und der Länder

Sondervermögen sind rechtlich unselbstständige abgesonderte Teile des Bundes- oder Landesvermögens, die der Erfüllung einzelner, abgegrenzter Aufgaben der jeweiligen Gebietskörperschaft dienen und getrennt vom übrigen Vermögen zu verwalten sind.

Die Sondervermögen werden in den vierteljährlichen Kassenergebnissen des öffentlichen Gesamthaushalts und in der Schuldenstatistik als Extrahaushalte nachgewiesen.

Sozialversicherung

Umfasst im Schalenkonzept die Kern- und Extrahaushalte der folgenden Sozialversicherungszweige:

- die gesetzliche Arbeitslosenversicherung (eigentlich: die Arbeitsförderung, zu deren Leistungen auch das Arbeitslosengeld gehört),
- die gesetzliche Krankenversicherung,
- die soziale Pflegeversicherung,
- die gesetzliche Rentenversicherung (einschließlich der Alterssicherung der Landwirte),
- die gesetzliche Unfallversicherung.

Die Daten der vierteljährlich nicht berichtspflichtigen gesetzlichen Unfallversicherung werden geschätzt.

Zweckverbände

Zweckverbände sind Zusammenschlüsse von Gemeinden/Gv. zur gemeinsamen Erfüllung bestimmter öffentlicher Aufgaben. Zweckverbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, gesetzlich geregelt durch Zweckverbandsgesetze oder vergleichbare Bestimmungen. Für den Haushalt des Zweckverbands gelten die Vorschriften des kommunalen Haushaltsrechts.

Weitere Begriffsdefinitionen enthält das Methodenpapier

["Fachbegriffe der Finanz- und Personalstatistiken".](#)

Finanzen und Steuern

Vierteljährliche Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts



Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen am 6. August 2014

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611-75 4210 Fax: +49 (0) 611-75 4183;
www.destatis.de/Kontakt

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• Vierteljährliche Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• Ausgaben, Einnahmen, Finanzierungssaldo und Schuldenstand des öffentlichen Gesamthaushalts	
3 Methodik	Seite 7
<ul style="list-style-type: none">• Bei der vierteljährlichen Kassenstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung.	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 8
<ul style="list-style-type: none">• Keine stichprobenbedingten Fehler, da Vollerhebung. Antwortausfälle weniger Einheiten werden anhand von Vorjahres-/Vorquartalsergebnissen geschätzt. Geschätzt werden auch die Extrahaushalte unterhalb der Abschneidegrenze.	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 8
<ul style="list-style-type: none">• Eckwerte der vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts werden spätestens am letzten Werktag des Quartals, das dem Berichtszeitraum folgt, in einer Pressemeldung veröffentlicht (mit Ausnahme des 1. Vierteljahres). Die Termine sind im Jahresveröffentlichungskalender festgelegt.	
6 Vergleichbarkeit	Seite 9
<ul style="list-style-type: none">• Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts entsprechen sachlich und systematisch jeweils dem Stand des aktuellen Berichtsjahres.	
7 Kohärenz	Seite 9
<ul style="list-style-type: none">• Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts sind in sich schlüssig und kohärent.	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 9
<ul style="list-style-type: none">• Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts werden auf der Website (www.destatis.de) veröffentlicht. Die Erstveröffentlichung erfolgt durch eine Pressemeldung (mit Ausnahme des 1. Vierteljahres), detaillierte Tabellen werden in der Fachserie 14, Reihe 2 verbreitet. Halbjahres- und Jahresergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts werden regelmäßig in Wirtschaft und Statistik kommentiert.	
9 Sonstige fachstatistische Hinweise	Seite 10
<ul style="list-style-type: none">• Daten zum Länderfinanzausgleich und zu den Bundesergänzungszuweisungen http://www.bundesfinanzministerium.de/Web/DE/Themen/Oeffentliche_Finanzen/Foederale_Finanzbeziehungen/Laenderfinanzausgleich/laenderfinanzausgleich.html	

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Seit dem Berichtsjahr 2011 werden folgende Erhebungseinheiten in den vierteljährlichen Kassenergebnissen des öffentlichen Gesamthaushalts abgebildet: Die Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/ Gemeindeverbände (Gv.) und der Sozialversicherung (Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit) sowie die Finanzanteile der Europäischen Union.

Kern- und Extrahaushalte sind Einheiten des öffentlichen Gesamthaushalts gemäß dem sogenannten Schalenkonzept (siehe Punkt 2.1.3). Bei den Extrahaushalten handelt es sich um öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nach den Kriterien des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) zum Sektor Staat zählen.

Mit dem Inkrafttreten des FPStatG vom 22. Mai 2013 zum 1. Dezember 2013 ergeben sich Änderungen vor allem bei den Extrahaushalten. Ab dem 1. Vierteljahr 2014 umfasst der Berichtskreis der Extrahaushalte zusätzlich die zum Sektor Staat zählenden Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung sowie kommunalen Zweckverbände. Es wird eine Abschnidegrenze für die Extrahaushalte eingeführt. Durch die Einführung der Abschnidegrenze werden Extrahaushalte, deren Ausgaben/Auszahlungen/Aufwendungen und Einnahmen/Einzahlungen/Erträge 1 Million Euro im Jahr unterschreiten, vierteljährlich geschätzt.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Im Einzelnen zählen zu den Erhebungseinheiten nach Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG):

- **Bund**

- **Kernhaushalt des Bundes**
- **Extrahaushalte des Bundes**

Extrahaushalte des Bundes sind zur Erfüllung besonderer Aufgaben entstanden. Zur Beseitigung der Kriegsfolgelasten, zur Behebung der Vereinigungslasten, zur Bekämpfung der Finanzmarktkrise, zur Rücklagenbildung für künftige Versorgungslasten, zur Unterstützung der Kinderbetreuung und für weitere spezielle Zwecke.

- **Finanzanteile der Europäischen Union (EU-Anteile)**

Zu dieser Position gehören die aus der Bundesrepublik Deutschland direkt an die EU abgeführten Einnahmen (Mehrwertsteuer-Eigenmittel, Bruttonationaleinkommen-Eigenmittel, Zölle, Agrarabschöpfungen) sowie die Marktordnungsausgaben der EU an Inländer.

- **Länder einschl. Stadtstaaten Berlin, Bremen, Hamburg**

- **Kernhaushalte der Länder**
- **Extrahaushalte der Länder**

Die Extrahaushalte der Länder umfassen u.a. ausgegliederte öffentliche Hochschulen, aus den Kernhaushalten ausgegliederte Statistische Ämter und Landesbetriebe, Landesbetriebe für Straßenbau/-wesen bzw. für Verkehr sowie für Datenverarbeitung (IT), Sondervermögen Versorgungsrücklage, Versorgungsfonds, in Folge der Finanzmarktkrise entstandene Abwicklungsanstalten, Garantiegesellschaften o.ä..

- **Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.)**

- **Kernhaushalte der Gemeinden/Gv.**
- **Extrahaushalte der Gemeinden/Gv.**

Die Schwerpunkte der Extrahaushalte der Gemeinden liegen in den Bereichen Bildung, Kunst, Erholung und Verwaltung. Seit dem 1. Vierteljahr 2014 sind die kommunalen Zweckverbände im Berichtskreis enthalten.

- **Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherung)**

- **Kernhaushalte der Sozialversicherung**

Im Einzelnen sind das in der vierteljährlichen Kassenstatistik die allgemeine Rentenversicherung, die Knappschaft, die Alterssicherung für Landwirte, die gesetzliche Krankenversicherung, die soziale Pflegeversicherung und die Bundesagentur für Arbeit. Die Daten der vierteljährlich nicht berichtspflichtigen gesetzlichen Unfallversicherungsträger werden geschätzt.

- **Extrahaushalte der Sozialversicherung**

Unter anderem Gesundheitsfonds, Versorgungsfonds der Bundesagentur für Arbeit, Serviceeinrichtungen der Sozialversicherungsträger.

1.3 Räumliche Abdeckung

Ergebnisnachweis für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

- 1. Januar bis 31. März (1. Vierteljahr),
- 1. Januar bis 30. Juni (1.-2. Vierteljahr),
- 1. Januar bis 30. September (1.-3. Vierteljahr),
- 1. Januar bis 31. Dezember (1.-4. Vierteljahr),
- 1. Januar bis 31. Dezember (1.-4. Vierteljahr) einschl. Auslaufperiode.

In der Auslaufperiode werden nach dem 31.12. Abschlussvorgänge auf das zurückliegende Jahr gebucht.

1.5 Periodizität

Vierteljährlich

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Rechtsgrundlage ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1312) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Die Änderungen des FPStatG vom 22. Mai 2013 sind - mit einer Ausnahme – zum 1. Dezember 2013 in Kraft getreten. Die Änderung von § 5 Satz 1 Nummer 4 Buchstabe b (finanzielle Transaktionen) tritt zum 1. Januar 2015 in Kraft.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 15 FPStatG dürfen statistische Ergebnisse, auch soweit sie auf Zusammenführungen von Angaben nach § 13 Absatz 2 beruhen, sowie Angaben nach § 9a Absatz 3 Nummer 1, auf der Ebene der Erhebungseinheit veröffentlicht werden, soweit nicht Erhebungseinheiten nach § 2 Absatz 1 Nummer 7 FPStatG, die nicht dem Sektor Staat zuzurechnen sind, betroffen sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Entfällt.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen (siehe hierzu insbesondere Punkt 3 Methodik). Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Im Bereich der Kernhaushalte (siehe Punkt 2.1.3) werden die Daten als Sekundärstatistik erhoben, somit inhaltlich auch für eigene Zwecke der Befragten nachgewiesen. Auch bei den Extrahaushalten werden die Daten überwiegend aus dem eigenen Rechnungswesen übernommen. Da ursprünglich ein Eigenbedarf der Berichtsstellen an diesen Daten vorliegt, wird eine sehr hohe Datenqualität erreicht. Verzerrungen durch Antwortausfälle betreffen nur wenige Einheiten. Bei Antwortausfällen werden die fehlenden Angaben anhand von Vorjahres-/Vorquartalswerten geschätzt. Geschätzt werden auch die Extrahaushalte unterhalb der Abschneidegrenze.

Die Ebene der kommunalen Kernhaushalte ist durch die verstärkte Einführung der doppelten Buchführung bei den Gemeinden/Gv. in mehreren Ländern beeinflusst. Dennoch stellen die kumulierten Ergebnisse der Ausgaben und Einnahmen ein aussagefähiges Bild der kommunalen Finanzsituation dar.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die vierteljährlichen Daten für die Kern- und Extrahaushalte werden in unterschiedlichen Statistiken erfasst und zu einem Gesamtergebnis zusammengeführt.

Erfasst werden für die Kernhaushalte auf staatlicher Ebene:

- die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen nach dem Kassenergebnis entsprechend dem festgelegten Gruppierungsplan;
- die Bauausgaben nach Aufgabenbereichen und die Erstattungen vom Bund für Ausgleichsforderungen;

für die Kernhaushalte auf kommunaler Ebene:

- die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen oder die Aus- und Einzahlungen, jeweils nach Arten entsprechend der für die Finanzstatistik maßgeblichen Systematik;
- die Ausgaben oder Auszahlungen für soziale Sicherung sowie die Ausgaben oder Auszahlungen für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen oder Produktgruppen entsprechend der für die Finanzstatistik maßgeblichen Systematik.

für die Kernhaushalte der Sozialversicherung:

- die Ausgaben und Einnahmen auf der Grundlage der für eigene Zwecke dieser Körperschaften erstellten Rechnungsunterlagen in einer Gliederung, die eine Zuordnung zu den Gruppen des Gruppierungsplanes von Bund und Ländern gewährleistet.

Erfasst werden für die Extrahaushalte:

- die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen, Aus- und Einzahlungen oder die Aufwendungen und Erträge sowie die Ausgaben für Investitionen nach Arten oberhalb der Abschnidegrenze.
- bei Hochschulen, die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen bzw. Aufwendungen, Erträge und Investitionsausgaben, in der Gliederung, die in der jeweils geltenden Fassung des Hochschulstatistikgesetzes vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414) festgelegt ist.

Darüber hinaus wird vierteljährlich zum Quartalsende für die Kern- und Extrahaushalte der Schuldenstand nach Schuldarten erfasst.

2.1.2 Klassifikationssysteme

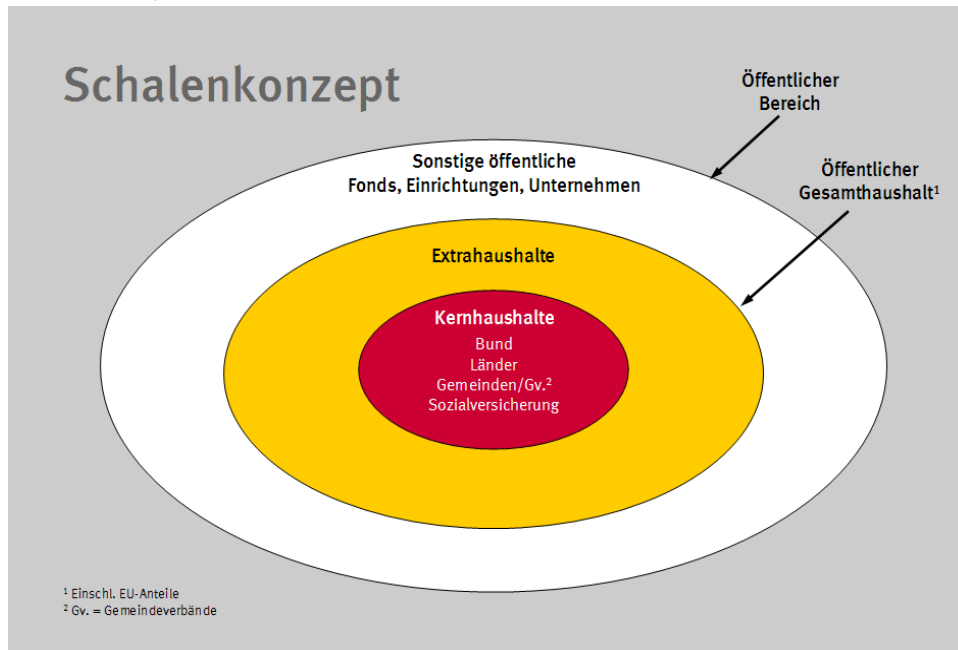
Für die Kernhaushalte der Gebietskörperschaften auf staatlicher Ebene gilt die staatliche Haushaltssystematik bestehend aus Gruppierungs- und Funktionenplan. Auf kommunaler Ebene gilt die kommunale Haushaltssystematik bestehend aus Gruppierungs- und Gliederungsplan sowie für den doppisch buchenden kommunalen Bereich (Gemeinden/Gv.) der Kontenrahmen und der Produktrahmen.

Für die Kernhaushalte der Sozialversicherung gelten eigene Kontenrahmen, die eine Überführung in den staatlichen Gruppierungsplan gewährleisten.

Für die kaufmännisch buchenden Extrahaushalte gelten unterschiedliche Rechnungslegungsvorschriften, die in den für diesen Bereich durchgeführten Primärerhebungen berücksichtigt werden.

Für die ausgegliederten öffentlichen Hochschulen gilt die Systematik der Finanzarten, die sich an den Haushaltssystematiken der staatlichen Ebene (Bund und Länder) orientiert.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen



Ab dem Berichtsjahr 2011 umfassen die Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik des öffentlichen Gesamthaushalts die Kern- und Extrahaushalte in der Abgrenzung des sogenannten **Schalenkonzepts**.

Zu den Kernhaushalten zählen die Haushalte des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. und die Sozialversicherung (Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit). Die Extrahaushalte umfassen die öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nach den Kriterien des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) zum Sektor Staat zählen.

Extrahaushalte, die zum Sektor Staat gehören, müssen – in Kurzform – folgende Kriterien erfüllen:

1. Es muss sich um eine institutionelle Einheit handeln
2. Die institutionelle Einheit muss vom Staat kontrolliert werden (öffentliche Kontrolle)
3. Bei der institutionellen und öffentlich kontrollierten Einheit muss es sich um einen Nichtmarktproduzenten handeln (Anwendung des 50% Kriteriums) d. h. die Einheit muss überwiegend vom Staat finanziert werden.

Oder

4. Es handelt sich um einen Hilfsbetrieb des Staates, d.h. die Einheit erwirtschaftet ihre Umsätze größtenteils mit dem Staat – auch wenn ihr Eigenfinanzierungsgrad über 50% liegt.

Unterjährig nicht erfasst werden die sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die entsprechend der Sektordefinition des ESGV 2010 nicht zum Sektor Staat gehören.

2.2 Nutzerbedarf

Die vierteljährliche Kassenstatistik des öffentlichen Gesamthaushalts ist die aktuellste vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte Statistik über die öffentlichen Finanzen. Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts liefern wichtige Basisdaten für die Berichterstattung zur stabilitätsorientierten Finanzpolitik der EU-Mitgliedsstaaten (Stabilitätspakt). Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Bundes- und Länderministerien, vor allem Finanz-, Innen- und Wirtschaftsministerien und das Bundesministerium für Bildung und Forschung, der Stabilitätsrat, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR), die Deutsche Bundesbank, Universitäten und Wirtschaftsforschungsinstitute, Rechnungshöfe und kommunale Spitzenverbände.

2.3 Nutzerkonsultation

Das Statistische Bundesamt ist dauerhaft in den zuständigen Gremien der Finanz- und Innenministerien vertreten, um die geänderten Anforderungen an die Statistik in das Erhebungsprogramm einfließen zu lassen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Über fachspezifische Fragestellungen und Änderungen werden die Nutzer der Finanzstatistiken in dem vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Finanz- und Steuerstatistik“ informiert, in den sie ihrerseits Vorschläge einbringen können.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Daten werden auf Basis der vierteljährlichen Kassenabschlüsse der Kernhaushalte von Bund, Ländern, Gemeinden/Gv. und der Sozialversicherung erhoben.

Die Gliederung der Ausgaben/Aufwendungen und Einnahmen/Erträge der Sozialversicherungsträger folgt der sachlichen Gliederung der dort vorgegebenen Kontenrahmen. Der Nachweis der Bundesagentur für Arbeit erfolgt kameral.

Die vierteljährlichen Ausgaben/Auszahlungen/Aufwendungen und Einnahmen/Einzahlungen/Erträge der Extrahaushalte werden

- bei kameral und doppisch buchenden Einheiten auf Basis der Kassenabschlüsse
- bei kaufmännisch buchenden Einheiten überwiegend unmittelbar aus dem Rechnungswesen

entnommen.

Für die Erhebungen besteht Auskunftspflicht. Es handelt sich um Vollerhebungen.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die vierteljährlichen Ausgaben und Einnahmen der Kernhaushalte von Bund und Ländern werden als Datensatz von den Finanzministerien übermittelt. Eine Ausnahme stellt Bremen dar. Die Daten werden von dem Statistischen Landesamt gemeldet.

Die vierteljährlichen Ausgaben/Auszahlungen und Einnahmen/Einzahlungen der Kernhaushalte von Gemeinden/Gv. werden als Datensatz an die Statistischen Ämter/Landesbetriebe übermittelt.

Die finanzstatistischen Ergebnisse der Sozialversicherung werden je nach Versicherungszweig entweder von den zuständigen Bundesministerien oder direkt von den Versicherungsträgern gemeldet.

Die vierteljährlichen Ausgaben/Auszahlungen/Aufwendungen und Einnahmen/Einzahlungen/Erträge der Extrahaushalte werden

- bei kameral und doppisch buchenden Einheiten als Datensatz an die Finanzministerien, das Statistische Bundesamt oder die Statistischen Ämter/Landesbetriebe übermittelt
- bei kaufmännisch buchenden Einheiten als Datensatz oder mittels Fragebogen an das Statistische Bundesamt oder die Statistischen Ämter/Landesbetriebe übermittelt.

Auskunftspflichtig sind die Finanzminister und -ministerinnen und Finanzsenatoren und -senatorinnen sowie die Leiter und Leiterinnen der für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen zuständigen Stellen, sowie die Träger oder Eigner dieser Erhebungseinheiten.

Die Vierteljahresdaten werden teils zentral, teils dezentral erhoben.

Die Zusammenführung der unterschiedlich gegliederten Basisdaten zum Ergebnis für den öffentlichen Gesamthaushalt erfolgt im Statistischen Bundesamt.

3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

Grundsätzlich wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben bei den Auskunftspflichtigen nachgefragt. Angaben, die auf diese Weise nicht korrigiert werden können, werden anhand von Vorjahres-/Vorquartalswerten geschätzt. Für die Extrahaushalte, deren Ausgaben/Auszahlungen/Aufwendungen und Einnahmen/Einzahlungen/Erträge 1 Million Euro im Jahr unterschreiten und für die gesetzliche Unfallversicherung werden die Daten unterjährig – auf der Basis vorliegender Jahresergebnisse – geschätzt.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Entfällt.

3.5 Beantwortungsaufwand

Die Belastung der Auskunftspflichtigen der Kernhaushalte wird dadurch begrenzt, dass die Ausgaben/Auszahlungen und Einnahmen/Einzahlungen den Kassenabschlüssen entsprechen und dem Rechnungswesen entnommen werden können.

Die Daten der Sozialversicherungsträger werden in der Gliederung der dort vorgegebenen Kontenrahmen geliefert und im Statistischen Bundesamt umgeschlüsselt.

Die verwendeten Erhebungsunterlagen für die kaufmännischen Extrahaushalte spiegeln die Rechnungslegungsvorschriften des HGB und des Eigenbetriebsrechts wider. Dadurch können die meisten Angaben unmittelbar aus dem Rechnungswesen übernommen werden.

Durch die elektronische Datenübermittlung reduziert sich die Belastung für die Auskunftspflichtigen weiter.

Ab dem 1. Vierteljahr 2014 wird bei Extrahaushalten, die über ein geringes Meldevolumen verfügen, eine Abschneidegrenze eingeführt. Diese liegt bei 1 Million Euro der entsprechend des jeweiligen Rechnungswesens benannten Ausgaben- beziehungsweise Einnahmensumme. Der durch diese erhebungstechnische Vereinfachung fehlende Betrag wird auf der Basis vorliegender Jahresergebnisse vierteljährlich hinzugeschätzt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, treten keine stichprobenbedingten Fehler auf. Nicht-stichprobenbedingte Fehler können zum Beispiel bei der Berichtskreisabgrenzung (Über- oder Unterdeckung) auftreten. Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale betreffen nur wenige Einheiten. Bei Antwortausfällen werden die Angaben anhand von Vorjahres-/Vorquartalswerten geschätzt. Für die Extrahaushalte, deren Ausgaben/Auszahlungen/Aufwendungen und Einnahmen/Einzahlungen/Erträge 1 Million Euro im Jahr unterschreiten und für die gesetzliche Unfallversicherung werden die Daten unterjährig – auf der Basis vorliegender Jahresergebnisse – geschätzt.

Durch die sukzessive Einführung der doppelten Buchführung bei den Gemeinden/Gv. in mehreren Ländern wird die Qualität der kommunalen vierteljährlichen Kassenergebnisse beeinflusst. Die kumulierten Ergebnisse der Ausgaben und Einnahmen stellen dennoch ein aussagefähiges Bild der kommunalen Finanzsituation dar.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Keine, da Vollerhebung.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse der Kernhaushalte des Bundes und der Länder werden im Statistischen Bundesamt auf rechnerische Richtigkeit, Vollständigkeit und Einhaltung der vorgegebenen einheitlichen Haushaltssystematik überprüft und gegebenenfalls unter Einbeziehung der Berichtsstellen korrigiert. Zur Qualitätssicherung der Vierteljahresdaten werden maschinelle Summenkontrollen und Vorjahresvergleiche durchgeführt. Plausibilitätsprüfungen durchlaufen auch die von den Extrahaushalten des Bundes und der Länder erhobenen Vierteljahresdaten. Entsprechende Prüfungen werden auch für die Daten der Gemeinden/Gv. und ihrer Extrahaushalte durchgeführt, diese obliegen den Statistischen Ämtern der Länder.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Revisionen werden durchgeführt: Anpassungen an Berichtskreisänderungen sowie methodische Anpassungen für den Vorjahresvergleich werden durchgeführt. Geschätzte Daten werden durch revidierte Daten ersetzt. Die revidierten Vorjahreszahlen werden veröffentlicht.

4.4.2 Revisionsverfahren

Die aufgrund der unter 4.4.1 genannten Revisionen geänderten Vorjahreswerte werden unter anderem in der Fachserie 14 Reihe 2 veröffentlicht.

4.4.3 Revisionsanalysen

Der Abgleich der ursprünglichen mit revidierten Vierteljahresdaten ergibt im Regelfall lediglich Differenzen im Promillebereich.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Eckwerte der vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts werden in Pressemeldungen veröffentlicht, und zwar für das 1.-2. Vierteljahr, das 1.-3. Vierteljahr und das 1.-4. Vierteljahr. Die Termine werden vorab im Jahresveröffentlichungskalender bekannt gegeben www.destatis.de/Presse/Terminvorschau. Eckwerte für das 1. Vierteljahr werden unter www.destatis.de/FinanzenSteuern veröffentlicht.

Detaillierte Ergebnisse liegen im Regelfall ca. 6 bis 8 Wochen nach der Presseveröffentlichung vor und werden in der Fachserie 14 Reihe 2 veröffentlicht.

5.2 Pünktlichkeit

Die vierteljährliche Kassenstatistik wird pünktlich veröffentlicht und hält den im Veröffentlichungskalender genannten Termin ein. Verzögerungen sind in den letzten Jahren nicht aufgetreten.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse liegen für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 vor.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die dargestellten vierteljährlichen Kassenergebnisse entsprechen sachlich und systematisch jeweils dem Stand des aktuellen Berichtsjahres. Am aktuellen Rand finden vor allem Vergleiche zu den Vierteljahresdaten des jeweiligen vergleichbaren Vorjahreszeitraums statt. Diese werden soweit möglich an den aktuellen Stand – methodisch und hinsichtlich des Berichtskreises – angepasst und veröffentlicht. Im Berichtsjahr 2014 wirken sich vor allem die Änderungen bei den Extrahaushalten durch die Änderung des FPStatG vom 22. Mai 2013 aus.

Bei den Ergebnissen für die kommunalen Kernhaushalte ist zu berücksichtigen, dass durch die sukzessive Einführung der doppelten Buchführung bei den Gemeinden/Gv. in mehreren Ländern die Qualität der kommunalen vierteljährlichen Kassenergebnisse beeinflusst wird. Die kumulierten Ergebnisse der Ausgaben und Einnahmen stellen dennoch ein aussagefähiges Bild der kommunalen Finanzsituation dar.

Der Vergleich mit den Ergebnissen der vierteljährlichen Kassenergebnisse früherer Berichtsjahre ist nicht immer sinnvoll. Ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts werden diese in der Regel anstelle der vierteljährlichen Kassenergebnisse verwendet.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Das Jahresergebnis (1.-4. Vierteljahr) der vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts stimmt nicht mit den tiefer gegliederten Rechnungsergebnissen des öffentlichen Gesamthaushalts überein. Gründe sind Unterschiede im Berichtskreis, in der periodischen Abgrenzung und im Erhebungsprogramm. Ab dem Veröffentlichungszeitpunkt der detaillierteren Rechnungsergebnisse werden diese in der Regel für finanzstatistische Untersuchungen, insbesondere beim Zeitvergleich, verwendet.

Die Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts werden zusätzlich jährlich in der Fachserie 14, Reihe 5 veröffentlicht.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse sind in sich schlüssig und kohärent.

7.3 Input für andere Statistiken

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse sind eine bedeutende Informationsquelle zur Situation der öffentlichen Finanzen Deutschlands auf nationalstaatlicher Ebene. Sie sind auch wichtige Basisdaten für den Sektor Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Eckwerte der vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts werden - mit Ausnahme des 1. Vierteljahres - durch Pressemeldungen verbreitet (siehe auch Punkt 8.3)

Internet: Basisdaten und grafische Darstellungen stehen im Internet unter www.destatis.de/FinanzenSteuern zur Verfügung.

Fachserie: Detaillierte vierteljährliche Kassenergebnisse werden in der Fachserie 14, Reihe 2 online veröffentlicht. Die Fachserie steht als Download unter www.destatis.de/FinanzenSteuern/Publikationen zur Verfügung.

Die Ergebnisse für das 1.-4. Vierteljahr einschließlich Auslaufperiode eines Berichtsjahres werden nachrichtlich in der Fachserie 14, Reihe 2 für das 1. Vierteljahr des Folgejahres veröffentlicht.

Wirtschaft und Statistik: Die Halbjahres- und Jahresergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts werden regelmäßig in der monatlichen Publikation Wirtschaft und Statistik veröffentlicht und kommentiert
www.destatis.de/Publikationen/WirtschaftStatistik

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Fachbegriffe der Finanz- und Personalstatistiken (Dezember 2013) unter www.destatis.de/FinanzenSteuern/Methoden; Wirtschaft und Statistik: Neues Finanz- und Personalstatistikgesetz 2013 (November 2013); Integration in den Finanz- und Personalstatistiken (November 2011); Die gesetzliche Sozialversicherung in den Finanz- und Personalstatistiken (Juli 2011); Ausgliederungen aus den Kernhaushalten: öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (Februar 2011); Methodische Erläuterungen zu den Tabellen in der Fachserie 14 Reihe 2 sowie in den halbjährlich in Wirtschaft und Statistik erscheinenden Aufsätzen. Darüber hinaus unregelmäßig in Methoden – Verfahren – Entwicklungen.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts werden als erstes mittels Pressemeldungen (mit Ausnahme des 1. Vierteljahres) veröffentlicht und sind im Internet unter www.destatis.de/Presse/Pressemitteilungen abrufbar. Die aktuellen Veröffentlichungstermine werden im Jahresveröffentlichungskalender unter www.destatis.de/Presse/Terminvorschau vorab bekannt gegeben.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Länderfinanzausgleich

Daten zum Länderfinanzausgleich und zu den Bundesergänzungszuweisungen stehen auf der Webseite des BMF im Internet zur Verfügung unter:

http://www.bundesfinanzministerium.de/nr_3264/DE/Wirtschaft__und__Verwaltung/Finanz__und__Wirtschaftspolitik/Foederale__Finanzbeziehungen/Laenderfinanzausgleich/node.html?__nnn=true